

110 Seiten

FINANZMINISTERIUM
DES LANDES
NORDRHEIN-WESTFALEN



Erläuterungen
zum Entwurf des Haushaltsplans 1992

Einzelplan 12

Finanzministerium des Landes
Nordrhein-Westfalen
H1120 - 1 - II D 3

Düsseldorf, 12. September 1991

Finanzministerium NRW Postfach 1103 4000 Düsseldorf 1 Fernsprecher (0211)49720 oder
4972505

An die
Präsidentin des Landtags
Nordrhein-Westfalen
- Platz des Landtags -

4000 Düsseldorf

Betr.: Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuß;
hier: Entwurf des Haushalts 1992 - Einzelplan 12 -

Anlg.: - 120 -

Hiermit übersende ich 120 Ausfertigungen meiner Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuß vom 12. September 1991 - H 1120 - 1 - II D 3 - mit der Bitte, diese Unterlagen an die Mitglieder des Ausschusses weiterzuleiten.



Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuß

**Betr.: Entwurf des Haushalts 1992;
hier: Gesamtüberblick über den Einzelplan 12
- Geschäftsbereich des Finanzministeriums -**

Gesamtüberblick

über den Einzelplan 12 - Geschäftsbereich des Finanzministeriums - - Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 1992 -

I. Einnahmen und Ausgaben

| <u>Inhalt</u> | <u>Seite</u> |
|--|--------------|
| A. Alle Kapitel | 2 |
| B. Kapitel 12 010 - Finanzministerium - | 3 - 6 |
| C. Kapitel 12 020 - Allgemeine Bewilligungen - | 7 |
| D. Kapitel 12 050 - Oberfinanzdirektionen und Finanzämter - | 8 - 15 |
| E. Kapitel 12 070 - Finanzbauverwaltung - Oberfinanzdirektionen - | 16 |
| F. Kapitel 12 090 - Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung | 17 - 18 |
| G. Kapitel 12 100 - Rechenzentrum der Finanzverwaltung | 19 - 25 |
| H. Kapitel 12 200 - Landesamt für Besoldung und Versorgung | 26 - 28 |
| I. Kapitel 12 610 - Verteidigungslastenverwaltung - | 29 |
| J. Kapitel 12 620 - Lastenausgleichsverwaltung - | 29 |
| K. Kapitel 12 630 - Heimatauskunftstellen - | 29 |

II. Personalhaushalt

| <u>Inhalt</u> | <u>Seite</u> |
|--|---------------------|
| A. Gesamtüberblick | 31 - 31a |
| B. Kapitel 12 010 - Finanzministerium - | 32 - 33 |
| C. Kapitel 12 050 - Oberfinanzdirektionen und Finanzämter - | 34 - 39 |
| D. Kapitel 12 070 - Finanzbauverwaltung - Oberfinanzdirektionen - | 40 - 41 |
| E. Kapitel 12 090 - Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung | 42 - 43 |
| F. Kapitel 12 100 - Rechenzentrum der Finanzverwaltung | 44 - 46 |
| G. Kapitel 12 200 - Landesamt für Besoldung und Versorgung | 47 - 48 |
| H. Kapitel 12 620 - Lastenausgleichsverwaltung - | 49 - 50 |
| I. Kapitel 12 630 - Heimatauskunftstellen - | 51 - 52 |

III. Übersichten über die Planstellen und Stellen

| <u>Inhalt</u> | <u>Seite</u> |
|--|---------------------|
| A. Kapitel 12 010 - Finanzministerium - | 54 - 60 |
| B. Kapitel 12 050 - Oberfinanzdirektionen und Finanzämter | 61 - 71 |
| C. Kapitel 12 070 - Finanzbauverwaltung - Oberfinanzdirektionen - | 72 - 75 |
| D. Kapitel 12 090 - Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung | 76 - 81 |
| E. Kapitel 12 100 - Rechenzentrum der Finanzverwaltung | 82 - 89 |
| F. Kapitel 12 200 - Landesamt für Besoldung und Versorgung | 90 - 97 |
| G. Kapitel 12 620 - Lastenausgleichsverwaltung - | 98 - 101 |
| H. Kapitel 12 630 - Heimatauskunftstellen - | 102 |
| I. Alle Kapitel (Leerstellen) | 103 |

ABSCHNITT I

Einnahmen / Ausgaben

A.

Alle Kapitel

Im folgenden werden Einnahme- und Ausgabtitel dargestellt, soweit das in den Erläuterungen im Haushaltsplanentwurf wegen des Umfangs dieser Darstellungen nicht möglich war oder soweit erhebliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr oder die Bedeutung der Ansätze eine ausführlichere Erläuterung erforderte. Zur Erleichterung der Lektüre bei einigen Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken (z.B. Automationsvorhaben), sind die in den Vorjahren gegebenen Erläuterungen wiederholt worden.

B.

Kapitel 12 010

Ministerium

Einnahmen

Titel 111 20 - Zulassungsgebühren

Titel 111 30 - Prüfungsgebühren

Die Ansatzserhöhung um 62.000 DM bzw. 85.000 DM beruht auf der Anpassung an das Istergebnis 1990 aufgrund des Vierten Gesetzes zur Änderung des Steuerberatungsgesetzes.

Ausgaben

Titel 518 10 - Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume

Die Ansatzserhöhung um 150.000 DM berücksichtigt den Mehrbedarf, der sich aus der ab Mitte des Jahres 1991 erfolgten Anmietung eines Objektes ergibt.

Titel 812 40 - Erwerb von Geräten für die Datenverarbeitung

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme betragen 3,96 Mio DM. Hiervon sind Mittel in Höhe von 2,96 Mio DM für die Ausstattung von Büroarbeitsplätzen mit Personalcomputern oder Datenendgeräten, die an ADV-Anlagen angeschlossen sind, und - soweit notwendig - Druckern, vorgesehen. Für 1992 sind 0,7 Mio DM veranschlagt.

Damit sollen Programmleistungen, wie Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, lokale Datenhaltung, graphische Aufbereitung von Zahlenwerken, Datenkommunikation zur Bearbeitung von Ein- und Ausgängen (Registraturdienst) und der Zugriff auf maschinelle Informationssysteme verfügbar gemacht werden.

Die ADV Arbeitsplätze werden, soweit erforderlich untereinander verbunden und an das externe Datennetz angeschlossen. Von den dafür vorgesehenen Gesamtkosten in Höhe von 0,8 Mio DM sind für 1992 0,14 Mio DM veranschlagt.

Für die ergonomische Ausstattung der Arbeitsplätze sind Beschaffungskosten von insgesamt 0,2 Mio DM veranschlagt. Davon werden für 1992 0,035 Mio DM angefordert.

Hierunter fallen die Kosten für die Tischaufsätze zur Aufnahme von Arbeitsplatzrechnern, Bildschirmen und Arbeitsplatzdruckern sowie - im Bedarfsfalle - für den DV-Betrieb geeignete Tischlampen.

Arbeitstische, Bürodrehstühle und aus ergonomischen Gründen erforderliche Fenstervorhänge sind bei Titel 812 10 veranschlagt.

Titelgruppe 60

- Arbeitsstab Aufgabenkritik -

Vorbemerkung

Aufgrund des Kabinettsbeschlusses vom 15.08.1989 ist mit Wirkung vom 01.10.1989 der Arbeitsstab Aufgabenkritik eingerichtet worden.

Aufgabe des Arbeitsstabes ist es, - unter Wahrung der Ressortverantwortlichkeit - ressortübergreifend

Organisationsuntersuchungen anzuregen.

Organisationsuntersuchungen der Ressorts zu begleiten

(Begleitung der Untersuchung durch Mitarbeit in den projektbegleitenden Gremien, Stellungnahmen sowie Erörterung des Gutachtenentwurfs. Zusätzlich begleitet der Arbeitsstab Untersuchungen, die mit eigenen Kräften - z.B. im Bereich der Verwaltung für Wasser und Abfall oder der Neuorganisation der Kreispolizeibehörden - durchgeführt werden

und

Erfahrungen in der Auswahl und in der Zusammenarbeit mit privaten Prüfungsunternehmen zu sammeln und den Ressorts zugänglich zu machen.

Außerdem fallen eine Vielzahl von Querschnittsaufgaben an wie z. B. zentrale Verwaltung der Haushaltsmittel für Organisationsuntersuchungen, Pflege und weiterer Ausbau der Unternehmerdatei, Auswertung der Berichte der Rechnungshöfe der Länder, Erarbeitung von Schulungsmaßnahmen, Beantwortung von Anfragen Dritter zur Unternehmerdatei und zu Organisationsuntersuchungen.

Ausgaben

Titel 525 60 - Fortbildung der Bediensteten

Der Titel wurde im Haushaltsjahr 1991 außerplanmäßig eingerichtet.

Die angeforderten Haushaltsmittel sind - im Hinblick auf die Vielzahl der zu begleitenden Organisationsuntersuchungen und deren Komplexität - für die grundlegende und systematische Fortbildung der Bediensteten zu Organisatoren für den Verwaltungs- und Dienstleistungsbereich vorgesehen.

Titel 526 60 - Untersuchungen (Gutachten) zu organisationswissenschaftlichen Fragen

Die angeforderten Haushaltsmittel von 8,1 Mio DM sind für Organisationsuntersuchungen in folgenden Bereichen vorgesehen: Hochschulen (Einzelplan 06), Staatliche Gewerbeärzte und Zentralstelle für Sicherheitstechnik sowie Ausführungsbehörde für Unfallversicherung (Einzelplan 07), Bergverwaltung und Staatliches Materialprüfungsamt (Einzelplan 08), Forstverwaltung, Verwaltung für Agrarordnung und Verwaltung für Wasser und Abfall (Einzelplan 10), Landesamt für Besoldung und Versorgung (Einzelplan 12) und Staatshochbau- und Finanzbauverwaltung (Einzelplan 14).

C.

Kapitel 12 020

Allgemeine Bewilligungen

Einnahmen

Keine Besonderheiten.

Ausgaben

Titel 531 20 - Nachwuchswerbung (einschließlich Zeitungsanzeigen)

Rückläufige Bewerberzahlen im Bereich der Steuerverwaltung führen zu erheblichen Schwierigkeiten, geeigneten Nachwuchs zu gewinnen. Mit der Erhöhung der Haushaltsmittel um 0,39 auf 0,5 Mio DM soll eine wirkungsvollere Personalwerbung für den mittleren und gehobenen Dienst der Steuerverwaltung ermöglicht werden.

Um die gewünschten Zielgruppen zu erreichen, sind neben der Anzeigenwerbung in Zeitungen nach wie vor Informationsmappen und Faltblätter mit hohem Aufmerksamkeitswert als weitere Werbeträger vorgesehen. Zusätzlich sollen besondere Werbeangebote auf die Gebiete mit unterdurchschnittlicher Bewerberzahl gerichtet werden. Hierfür sind Radiospots im Lokalfunk sowie Werbung in öffentlichen Verkehrsmitteln vorgesehen.

D.

Kapitel 12 050

- Oberfinanzdirektionen und Finanzämter -

Einnahmen

Keine Besonderheiten.

Ausgaben

Titel 511 10 - Geschäftsbedarf

Der Ansatz mußte um 0,83 Mio DM auf 12,73 Mio DM erhöht werden, um neben Preissteigerungen die Entwicklung des Bedarfs (z.B. Neuauflage der Vermögensteuer-Vordrucke im 3-Jahres-Rhythmus) zu berücksichtigen.

Titel 525 11 - Ausbildung der Bediensteten

Die Ansatzerhöhung um 0,155 Mio DM auf 1,311 Mio DM berücksichtigt außer Kostensteigerungen den Mehrbedarf, der sich aus den in den letzten Jahren erhöhten Einstellungszahlen ergibt.

Titel 525 12 - Fortbildung der Bediensteten

Der Ansatz mußte um 0,1 Mio DM auf 0,6 Mio DM erhöht werden, um die sich aus der zunehmenden ADV-Ausstattung der Finanzverwaltung ergebende dringende Notwendigkeit der dezentralen ADV-Schulung der Endanwender zu berücksichtigen.

Titel 526 00 - Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten

Die Ausgabenhöhe bei diesem Ansatz ist nicht vorhersehbar. Sie wurde daher auf der Basis der Istentwicklung der Vorjahre geschätzt. In den vergangenen Jahren sind die Ausgaben ständig gestiegen (1985 = 3,318 Mio DM, 1986 = 3,523 Mio DM, 1987 = 4,021 Mio DM, 1988 = 4,674 Mio DM, 1989 = 5,014 Mio DM und 1990 = 5,678 Mio DM). Der Ausgabenzuwachs ist vor allem dadurch entstanden, daß die Finanzgerichte zunehmend Sachverständige (z.B. Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) zu den Verfahren hinzuziehen. Daneben wirkt es sich aus, daß durch die Neuregelung des Gesetzes über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen (insbesondere die Einfügung des § 17 a ZSEG) die Kreditinstitute verstärkt die Erstattung ihrer Aufwendungen bei Auskunftersuchen im Steuerstrafverfahren beantragen. Weil damit gerechnet werden muß, daß die bisherige Ausgabenentwicklung weiter anhält, wurde der Ansatz um 0,5 Mio DM auf 6,1 Mio DM angehoben.

Titel 538 00 - Kosten für die Datenverarbeitung

Die unter diesem Titel nachgewiesenen Haushaltsmittel dienen der Bezahlung von Software für die bei den Oberfinanzdirektionen eingesetzten ADV-Anlagen sowie von Standardsoftware für die Finanzämter. Es handelt sich um einmalige (für die Oberfinanzdirektionen auch laufende) Zahlungen für Anwenderprogramme, die von Software-Herstellern beschafft werden. In Anpassung an den für 1992 vorgesehenen Stand der Ausstattung mit ADV-Anlagen (Hinweis auf Titel 812 40) wurde der Ansatz auf 4,0 Mio DM erhöht.

Titel 726 00 - Finanzamt Neuss II - Neubau - (5. Teilbetrag)

(Voraussichtliche Gesamtkosten lt. Kostenberechnung 25,325 und Kostenschätzung 1,975 Mio DM, insgesamt 27,3 Mio DM; als 5. Teilbetrag angefordert 8,0 Mio DM)

Die Erhöhung der Gesamtkosten um 1,975 Mio DM beruht auf Preissteigerungen.

Titel 727 00 - Finanzamt Hilden - Neubau - (1. Teilbetrag)

(Voraussichtliche Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 22,68 Mio DM; als 1. Teilbetrag angefordert 1,5 Mio DM)

Der Neubau eines Dienstgebäudes für das Finanzamt Hilden in Hilden ist wegen des Prinzips der Einräumigkeit der Verwaltung im Nachvollzug der Funktionalreform erforderlich.

Titel 735 00 - Finanzamt Köln-Porz - Neubau - (4. Teilbetrag)

(Voraussichtliche Gesamtkosten lt. Kostenberechnung 16,175 Mio DM und Kostenschätzung 1,988 Mio DM, insgesamt 18,163 Mio DM; als 4. Teilbetrag angefordert 3,5 Mio DM)

Die Erhöhung der Gesamtkosten um 1,988 Mio DM beruht auf Preissteigerungen.

**Titel 778 00 - Finanzamt Herne-West - Herrichtung des ehemaligen LDS-Gebäudes -
(2. und letzter Teilbetrag)**

(Voraussichtliche Gesamtkosten lt. Kostenberechnung 2,9 Mio DM und Kostenschätzung 0,66 Mio DM, insgesamt 3,56 Mio DM; als Restbetrag angefordert 1,86 Mio DM)

Die Erhöhung der Gesamtkosten beruht auf Preissteigerungen.

Titel 812 10 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland

Der Ansatz in Höhe von 5,2 Mio DM (Vorjahr 3,767 Mio DM) soll für folgende Investitionen verwandt werden:

- Erstaustattung von neuen Dienstgebäuden bzw. Diensträumen (1.189.000 DM),
- Ersatz von abgängigen Geräten und Sonnenschutzvorhängen (113.000 DM),
- Ergonomische Ausstattung von ADV-Arbeitsplätzen mit verkabelungsfähigen PC-Arbeitstischen und Lamellenstores als Blendschutz (3.055.000 DM) und
- Ersatz von Bürodrehstühlen, die 16 Jahre alt und infolgedessen verbraucht sind (800.000 DM).

Titel 812 40 - Erwerb von Geräten für die Datenverarbeitung

Der Ansatz wurde gegenüber 1991 um 5,5 Mio DM auf 25,5 Mio DM erhöht. Diese Mittel sind für den Ersatz abgängiger Geräte und für den weiteren Ausbau des Datenverarbeitungssystems in der Finanzverwaltung vorgesehen. Die Automatisierung des Besteuerungsverfahrens ist infolge steigender Fallzahlen und aufgrund der Tatsache, daß auch weiterhin in zunehmendem Maße bei der Steuergesetzgebung automatisierte Verfahren vorausgesetzt werden, zwingend fortzusetzen.

Das derzeitige Konzept des ADV-Einsatzes in der Steuerverwaltung des Landes NRW beruht - wie faktisch in allen Bundesländern - auf einer zentralen Verarbeitung und Speicherung der Daten. Mit den in den Finanzämtern eingesetzten Geräten werden im wesentlichen nur die Datenerfassung und ein eingeschränkter Auskunftsbetrieb abgewickelt.

Dieses Verfahren hat eine Reihe von Nachteilen, wie:

- zu lange Fallbearbeitungszeiten,
- zu hoher Personalaufwand,
- eingeschränkte maschinelle Prüfungsmöglichkeiten,
- zu hohe Zahl der Hinweissfälle und
- ungenügende Verfahrenssicherheit.

Im Zuge der fortschreitenden Entwicklung auf dem Gebiet der Informationstechnik und angesichts des sich ständig verbessernden Preis-/Leistungsverhältnisses zeichnet sich in jüngster Zeit allgemein ein Trend zur universellen Sachbearbeitung im Bildschirm-Dialog ab. Dieses Verfahren ermöglicht eine nachhaltige Verbesserung der Arbeitsabläufe. Es wird eine ganzheitliche Fallbe-

arbeitung ermöglicht und die Sachherrschaft wieder in vollem Umfang auf den verantwortlichen Sachbearbeiter zurückverlagert. Damit trägt die dialogisierte Sachbearbeitung zugleich zu einer Humanisierung der Arbeitsplätze bei und findet auch grundsätzlich die Zustimmung der Personalvertretung.

Die Automationsreferenten (Steuer) des Bundes und der Länder haben daher im ADV-Rahmenplan für die erste Hälfte der 90'er Jahre einstimmig die bisherige zentrale Betrachtungsweise aufgegeben und für künftige bundeseinheitliche Entwicklungen dialogorientierte Verfahren zugrunde gelegt.

Allerdings sind die Finanzämter für die Einführung der dialog-orientierten Arbeitsweise wenig gerüstet. Es fehlen sowohl die technische Infrastruktur (Verkabelung) als auch weitgehend aus Gründen der Ergonomie erforderliche Rahmenbedingungen.

Nach einem neuen, durch das Rechenzentrum der Finanzverwaltung entwickelten Konzept für ein modernes, den Anforderungen in technischer und wirtschaftlicher Sicht geeignetes Kommunikationssystem werden im Zuge der Ablösung der z.T. seit 10 Jahren im Einsatz befindlichen, technisch überholten und unwirtschaftlich gewordenen Finanzamtsrechner unter Berücksichtigung der EG-weiten Standardisierungsbestrebungen und der gleichgerichteten Vorgaben auf Landesebene (UNIX, XOpen, OSI) die technischen Voraussetzungen auch für eine Übernahme zusätzlicher Aufgaben geschaffen. Dieses beruht auf einem modernen sog. Client-/Server-Konzept, das bei steigenden Anforderungen eine jederzeitige leichte Erweiterbarkeit gewährleistet.

Die ergonomischen Anforderungen sind auf der Basis eines Fachgutachtens festgelegt worden. Schwerpunkte sind die Bereitstellung ausreichenden Arbeitsplatzes durch Einbeziehung der dritten Ebene (z.B. Schreibtischaufsätze) sowie die Schaffung arbeitsmedizinisch unbedenklicher Beleuchtungsverhältnisse bei Tageslicht (durch Außenjalousetten - und/oder Lamellenstores) und bei Kunstlicht (durch indirekte Beleuchtung ggf. kombiniert mit Arbeitsplatzleuchten).

Die in dem Bereich der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze anfallenden Aufwendungen sind im wesentlichen bei den Kosten für Bauunterhalt bzw. Kleine Baumaßnahmen (Kapitel 20 020 Titel 519 20, 711 10) sowie beim Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (Titel 812 10) nachgewiesen.

Die bei Kapitel 12 050 Titel 812 40 für das Haushaltsjahr 1992 vorgesehenen Maßnahmen sind in erster Linie zur Durchführung des oben dargestellten Gesamtkonzeptes für den künftigen Verfahrensablauf in den Finanzämtern bestimmt.

Im einzelnen sind folgende Beschaffungen vorgesehen:

Unterteil 1 Arbeitsplatzrechner und -drucker für die Steuerfestsetzung
(Gesamtkosten 15,8 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 4,0 Mio DM)

Im Bereich der Steuerfestsetzung sollen die Veranlagungsstellen, die Rechtsbehelfsstellen, die Anmeldesteuerstellen und die Bewertungsstellen im Endausbau mit insgesamt ca. 12.000 Arbeitsplatzrechnern und, soweit erforderlich, mit Druckern ausgestattet werden. Der Ansatz dient der Fortsetzung der in 1991 begonnenen Maßnahme.

Unterteil 2 Arbeitsplatzrechner und -drucker für den Betriebsprüfungsinendienst
(Gesamtkosten 5,4 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 1,6 Mio DM)

Für den Betriebsprüfungsinendienst sollen etwa 540 Arbeitsplatzrechner und, soweit erforderlich, Drucker beschafft werden. Die 1991 begonnene Maßnahme wird fortgesetzt.

Unterteil 3 Arbeitsplatzrechner und -drucker für den Betriebsprüfungsaußendienst
(Gesamtkosten 15,0 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 7,0 Mio DM)

Für den Betriebsprüfungsaußendienst ist die Beschaffung von insgesamt 3.000 tragbaren Arbeitsplatzrechnern vorgesehen. Die Maßnahme soll mit der Beschaffung weiterer 1.400 Geräte fortgesetzt und wegen der besonderen Bedeutung, die einer zügigen Ausstattung des Betriebsprüfungsaußendienstes zukommt, in 1993 abgeschlossen werden.

Unterteil 4 Arbeitsplatzrechner und -drucker für die Vollstreckungsstellen
(Gesamtkosten 5,5 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 0,6 Mio DM)

Für die Vollstreckungsstellen ist die Beschaffung von etwa 550 Arbeitsplatzrechnern und, soweit erforderlich, von Druckern vorgesehen. Mit dem vorgesehenen Ansatz soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 5 Arbeitsplatzrechner und -drucker für die Steuerfahndung
(Gesamtkosten 4,0 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 1,0 Mio DM)

Für die Steuerfahndung sind insgesamt etwa 400 Arbeitsplatzrechner und, soweit erforderlich, Drucker zu beschaffen. Mit dem vorgesehenen Ansatz soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 6 Arbeitsplatzrechner und -drucker für die Grunderwerbsteuerstellen
(Gesamtkosten 2,0 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 0,3 Mio DM)

Für die Grunderwerbsteuerstellen sind insgesamt etwa 200 Arbeitsplatzrechner und, soweit erforderlich, Drucker zu beschaffen. Mit dem vorgesehenen Ansatz soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 7 Arbeitsplatzrechner und Drucker für die Geschäftsstellen der Finanzämter
(Gesamtkosten 3,0 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 1,0 Mio DM)

Für Aufgaben der Büroautomation (Personal-, Stellen-, Haushalts- und allgemeine Organisationsangelegenheiten) sind in den Geschäftsstellen der Finanzämter 300 Arbeitsplätze mit Arbeitsplatzrechnern und, soweit erforderlich, mit Druckern auszustatten. Diese Maßnahme ist ein Teil der arbeitsplatzorientierten Datenverarbeitung in den Finanzämtern und teilweise untrennbar mit dieser verbunden. Mit dem vorgesehenen Ansatz soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 8 Arbeitsplatzrechner und Drucker für den Schreibdienst (Textverarbeitung)
(Gesamtkosten 10,0 Mio DM; als 3. Teilbetrag werden angefordert 1,8 Mio DM)

Es ist beabsichtigt, im Schreibdienst der Finanzämter insgesamt 1.000 Arbeitsplätze mit Arbeitsplatzrechnern und, soweit erforderlich, mit Druckern auszustatten. Die 1990 begonnene Maßnahme soll mit diesem 3. Teilbetrag fortgesetzt werden.

Unterteil 9 Ausstattungsgegenstände für die ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze
(Gesamtkosten 3,935 Mio DM; als 3. Teilbetrag werden angefordert 0,6 Mio DM)

Bei dieser Haushaltsstelle sind ausschließlich Tischaufsätze zur Aufnahme von Arbeitsplatzrechnern, Bildschirmen und Arbeitsplatzdruckern sowie - im Bedarfsfalle - für den Datenverarbeitungsbetrieb geeignete Tischlampen nachgewiesen. Tische und aus ergonomischen Gründen erforderliche Einrichtungen, die mit dem Gebäude verbunden sind, wie z.B. Deckenleuchten und Fenstervorhänge, werden, wie eingangs dargestellt, an anderen Stellen veranschlagt. Die hier ausgewiesenen Kosten wurden auf der Grundlage der umzustellenden Arbeitsplätze kalkuliert. Mit dem vorgesehenen Ansatz soll die in 1990 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 10 Gebäudeinternes Datenübertragungsnetz

(Gesamtkosten 30,0 Mio DM; als 2. Teilbetrag werden angefordert 5,0 Mio DM)

Mit Ausnahme der in Unterteil 3 aufgeführten tragbaren Arbeitsplatzrechner sind alle übrigen bisher genannten Arbeitsplätze untereinander zu vernetzen. Hierzu gehören die Kosten für das Verlegen der Datenleitungen (bzw. für Sondereinrichtungen an den Kommunikationsanlagen) sowie die Kosten für die erforderlichen elektrischen Bauteile. Mit dem vorgesehenen Ansatz soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 11 Bildschirme, Drucker und Zubehör (Ersatzbeschaffungen)

(Gesamtkosten 0,5 Mio DM)

Die in den Finanzämtern mit Bildschirmen und (je nach Bedarf) mit Druckern für den Auskunft- und Erfassungsbetrieb ausgestatteten Arbeitsplätze machen aufgrund von Überalterung und Verschleiß der Geräte Ersatzbeschaffungen notwendig.

Unterteil 12 Geräte für die Gleitzeiterfassung in den Finanzämtern

(Gesamtkosten 1,75 Mio DM; als 3. Teilbetrag werden angefordert 0,1 Mio DM)

Die Mittel sind bestimmt zur Fortsetzung der in 1990 begonnenen Maßnahme zur Beschaffung der für die Gleitzeiterfassung und -auswertung notwendigen Geräte.

Unterteil 13 Ausstattung der Oberfinanzdirektionen mit DV-Arbeitsplätzen (ohne Abt. VL)

(Gesamtkosten 3,0 Mio DM; als 3. Teilbetrag werden angefordert 2,0 Mio DM)

Im Rahmen der Büroautomation in den Oberfinanzdirektionen sind insgesamt 300 Arbeitsplätze mit Arbeitsplatzrechnern und, soweit erforderlich, mit Druckern auszustatten. Die in 1990 begonnene Maßnahme soll fortgesetzt werden.

E.

Kapitel 12 070

Finanzbauverwaltung - Oberfinanzdirektionen

Vorbemerkung

Nach dem Erlaß des Ministerpräsidenten vom 13. Juni 1990 sind die folgenden Aufgabengebiete aus dem Geschäftsbereich des Finanzministeriums in den Geschäftsbereich des Ministeriums für Bauen und Wohnen (MBW) übergegangen:

- die Finanzbauverwaltung
- die mit Wohnungen bebauten Liegenschaften des Landes.

Dementsprechend sind sämtliche Planstellen und Stellen der Finanzbauverwaltung in der Ortsinstanz (Finanzbauämter) von Kapitel 12 070 nach Kapitel 14 090 umgesetzt worden. Die Planstellen und Stellen der Mittelinstanz sind im Kapitel 12 070 verblieben. Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 des Finanzverwaltungsgesetzes sind die Oberfinanzdirektionen die Mittelbehörden der Landesfinanzverwaltung; diese werden von der für die Finanzverwaltung zuständigen obersten Landesbehörde geleitet (§ 3 Abs. 2 FVG). Nach dem FVG ist es nicht zulässig, daß eine andere als die für die Finanzverwaltung zuständige oberste Landesbehörde Dienstaufsichtsfunktionen (Behördenaufsicht) über die Oberfinanzdirektionen ausübt. Die wirksame Handhabung dieser Aufsichtsfunktionen erfordert in haushaltsmäßiger Hinsicht, daß die Stellen der Beschäftigten der Oberfinanzdirektionen im Einzelplan derjenigen obersten Landesbehörde zusammengefaßt werden, der die Behördenaufsicht obliegt.

Ausgaben

Veranschlagt sind die Bezüge der Beamten, Angestellten und Arbeiter, deren Planstellen und Stellen im Kapitel 12 070 verblieben sind.

F.

Kapitel 12 090

**Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen
der Finanzverwaltung**

Einnahmen

Titel 124 10 - Mieten und Pachten

Der Ansatz ist in Anpassung an das Istergebnis 1990 und wegen der auch in den Vorjahren erhöhten Einstellungszahlen von Nachwuchskräften für den mittleren und gehobenen Dienst um 0,336 Mio DM erhöht worden (Unterteil 3).

Ausgaben

Titel 518 10 - Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume

Die Ansatzerhöhung um 0,086 Mio DM auf 1,624 Mio DM beruht auf weiterhin hohen Einstellungsquoten sowohl beim mittleren (Landesfinanzschule Haan) wie auch beim gehobenen Dienst (Fachhochschule für Finanzen, Nordkirchen).

Titel 522 00 - Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer

Neben der Anhebung des Tagesverpflegungssatzes berücksichtigt die Ansatzserhöhung um 0,45 Mio DM den Wegfall der Belegungseinschränkung in der Fortbildungsanstalt der Finanzverwaltung, Bonn - Bad Godesberg, die in den Vorjahren durch den Einbau von Naßzellen bzw. durch die Schaffung neuer Naßräume (siehe Titel 753 00) und durch Veranstaltungen der Finanzbauverwaltung eingetreten ist.

**Titel 752 00 - Fachhochschule für Finanzen des Landes NRW,
Nordkirchen (Sanierung der Mensa);
- dritter Teilbetrag -**

Die Erhöhung der Gesamtkosten um 0,77 Mio DM beruht auf zwangsläufigen Mehrarbeiten und Preissteigerungen.

G.

Kapitel 12 100

- Rechenzentrum der Finanzverwaltung des Landes NRW (RZF) -

Einnahmen

Keine Besonderheiten.

Ausgaben

Titel 511 20 - Verbrauchsmittel für die Datenverarbeitung

Der Ansatz mußte um 0,5 Mio DM auf 4,3 Mio DM erhöht werden, um neben Preissteigerungen das durch Aufgabenzuwachs bedingt steigende Druckvolumen zu berücksichtigen: Zunahme der Zahlungshinweise bei den Veranlagungssteuern, Erhöhung der Zahl der Einkommensteuer- und Körperschaftsteuerbescheide, verstärkter Auslauf der Steuerbefreiungen bei der Kfz-Steuer, zusätzliche Einkommensteuerbescheide wegen der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes zum Kinderlastenausgleich.

Titel 513 10 - Rundfunk-, Post- und Fernmeldegebühren

Der Ansatz mußte um 3,016 Mio DM auf 33,916 Mio DM erhöht werden, um den Mehrbedarf zu berücksichtigen, der sich bei den Postgebühren durch eine Zunahme der Einkommen- und Körperschaftsteuerfälle, durch zusätzliche Kfz-Steuerbescheide wegen Auslaufens der Steuerbefreiungen und durch die Umstellung auf die einheitliche Arbeitnehmerveranlagung (EAV) ergibt. Andererseits konnte der entsprechende Ansatz im Kapitel 12 050 um 1,01 Mio DM gesenkt werden. Ein weiterer Mehrbedarf ergibt sich bei den laufenden Kosten und Gebühren für Fernmeldeanlagen durch den weiteren Aufbau des HKR-Verfahrens und durch die Einführung des Dialogverfahrens bei den Anmeldegebühren und bei der Einheitsbewertung.

Titel 525 12 - Fortbildung der Bediensteten

Der Ansatz wurde um 92.000,--DM auf 480.000,-- DM erhöht, um den gestiegenen Fortbildungsbedarf zu berücksichtigen, der mit Einführung neuer Programme und Systeme verbunden ist. Besonders zu erwähnen sind Lehrgänge für Software-Entwicklungssysteme, die einer schnelleren und rationelleren Softwareerstellung dienen.

Titel 538 00 - Softwarekosten

Die Höhe der benötigten Softwarekosten wird durch die Entwicklung der durch die ADV zu erledigenden Aufgaben und die Ausstattung mit Hardware (vgl. Erläuterungen zu Titel 812 40) bestimmt. Die Ansatzserhöhung um 1,0 Mio DM auf 7,0 Mio DM beruht auf vorgesehenen Lizenzen für den Aufbau einer integrierten Software-Entwicklungsumgebung MAESTRO II, welche durch schnellere und rationellere Softwareerstellung wesentlich zur Bewältigung des zunehmenden Aufgabenvolumens beiträgt.

Titel 811 10 - Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen

Mit dem vorgesehenen Ansatz in Höhe von 50.000,-- DM soll ein Kleintransporter beschafft werden, der im Rahmen der im Vergleich zur Fremdwartung kostensparenden Eigenwartung der dezentral eingesetzten Datenverarbeitungssysteme und -geräte eingesetzt wird. Das zusätzliche Fahrzeug wurde erforderlich infolge der zunehmenden ADV-Ausstattung der Oberfinanzdirektionen und der Finanzämter.

Titel 812 40 - Erwerb von Geräten für die Datenverarbeitung

Der vorgesehene Ansatz wurde gegenüber 1991 um 1,0 Mio DM auf 14,2 Mio DM erhöht. Die Mittel sind für folgende Beschaffungen vorgesehen:

Unterteil 1 Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die installierten Rechenanlagen der BULL AG
(Gesamtkosten 13,25 Mio DM; 5. Teilbetrag 0,49 Mio DM)

Als Ersatz für die auszusondernde Großrechenanlage der Bull AG wurde in 1988 eine Großrechenanlage vom Typ Bull DPS 90/93 beschafft. Der angeforderte Betrag dient zur Abwicklung der vertraglich festgelegten Restzahlungen.

Unterteil 2 Beschaffung von UNIX-Systemen

(Gesamtkosten 0,75 Mio DM ; 2. Teilbetrag 0,15 Mio DM)

Im RZF wird ein Kommunikationssystem aufgebaut, in dem UNIX-Rechner und Arbeitsplatzrechner / Bildschirmgeräte miteinander verbunden werden. Dieses System dient der Aufgabenabwicklung in den einzelnen Abteilungen und der Bürokommunikation. Das herstellernerneutrale Betriebssystem UNIX bietet zugleich den Vorteil, zukünftig nicht mehr an bestimmte Hardwarehersteller im Großrechnerbereich gebunden zu sein. Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 3 Magnetplatten

(Gesamtkosten 6,5 Mio DM; 2. Teilbetrag 2,0 Mio DM)

Es sollen weitere Magnetplatten für die Speicherung der online benötigten Steuer- und Haushaltsdaten im RZF beschafft werden. Der erhöhte Speicherbedarf ergibt sich aus Zuwächsen bei bestehenden Anwendungen, neuen Projekten (z.B. Speicherung von Grund- und Festsetzungsdaten in einem Datenbanksystem, Vollverzinsung im Erhebungsbereich, Ausdehnung des automatisierten Verfahrens im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen) und der notwendigen Verbesserung interner Abläufe (Bereiche Programmentwicklung: Testdatenbanken und Produktion: Durchsatzerhöhung und Verbesserung der Zuverlässigkeit). Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 4 Ersatzbeschaffung für den Druckbereich

(Gesamtkosten 1,7 Mio DM; 2. Teilbetrag 0,35 Mio DM)

Die im Rechenzentrum eingesetzten Offline-Laserdrucksysteme haben teilweise eine Standzeit von mehr als 10 Jahren. Die Leistungsfähigkeit der Drucker nimmt stetig ab; damit sinkt die Verfügbarkeit von Jahr zu Jahr. Die Wartungskosten der Nachfolgemodelle sind erheblich geringer, die Leistungsfähigkeit ist größer, und im Gegensatz zu den alten Modellen kann umweltfreundliches Papier verwendet werden. Die in den Jahren ab 1979 beschafften inzwischen unwirtschaftlichen Drucker werden seit 1991 ersetzt.

Unterteil 5 Ersatzbeschaffung für die Kuvertierung

(Gesamtkosten 1,65 Mio DM; 2. Teilbetrag 0,1 Mio DM)

Zwei in den Jahren 1970 und 1975 beschaffte Kuvertieranlagen sind völlig veraltet. Eine Anlage aus dem Jahre 1982 hat inzwischen eine zu geringe Verfügbarkeit und verursacht hohe Wartungskosten, abgesehen von erheblichen Schwierigkeiten bei der Ersatzteilversorgung. Die Anlagen müssen ersetzt werden. Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 6 Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für allgemeine Einrichtungen

(Gesamtkosten 1,2 Mio DM; 2. Teilbetrag 0,4 Mio DM)

Im Produktionsbereich des RZF sind Hardwareeinrichtungen und -komponenten eingesetzt, die nicht einzelnen Maßnahmen unmittelbar zuzuordnen sind. Dies ist in besonderem Maße der Fall bei der Vor- und Nachbereitung des Druckgutes, bei Schneidesystemen und elektrischen Versorgungsanlagen sowie bei Uminstallationen im Rechner- und Peripheriebereich. Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 7 Ersatzbeschaffungen für das Kommunikationsnetz WAN

(Gesamtkosten 0,5 Mio DM; 2. Teilbetrag 0,1 Mio DM)

Die heute eingesetzten Netzendrechner der Firmen Bull AG und Nixdorf Computer AG aus den Jahren 1983 und 1985 sind wegen zunehmender Reparaturen, steigender Wartungskosten und einem deutlichen Rückgang der Verfügbarkeit zu erneuern. Gleichzeitig soll die Umstellung auf das Betriebssystem UNIX erfolgen. Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 8 Software-Entwicklungssystem (Ersatzbeschaffung)

(Gesamtkosten 2,4 Mio DM; 2. Teilbetrag 0,96 Mio DM)

Im RZF soll ein Kommunikationsnetz aufgebaut bzw. zum Teil erweitert werden, in dem UNIX-Rechner und Arbeitsplatzrechner / Bildschirmgeräte miteinander verbunden werden (Hinweis auf UT 2). Der Ansatz dient der Ersatzbeschaffung der derzeit installierten, ab 1981 beschafften Hardware im Bereich des Software-Entwicklungssystems. Diese Hardware ist veraltet, die Verfügbarkeit sinkt zunehmend. Daher ist ein sukzessiver Austausch unvermeidlich. Gleichzeitig dient diese Maßnahme der angesichts der gestiegenen Anforderungen notwendigen effektiveren und qualitativ verbesserten Software-Entwicklung durch neue Methoden und Werkzeuge. Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 9 Archivspeichersystem für Magnetbandkassetten

(Gesamtkosten 7,2 Mio DM; 3. Teilbetrag 1,6 Mio DM)

Die angeforderten Haushaltsmittel sind für Ersatzbeschaffungen im Bereich der Datenspeicherung vorgesehen. Die 1990 begonnene Maßnahme ist im Zuge der Aussonderung der personalaufwendigen Magnetbandsysteme erforderlich.

Unterteil 10 Großrechner Siemens AG

(Gesamtkosten 24,0 Mio DM; 2. Teilbetrag 6,46 Mio DM)

Für die zentrale Bearbeitung der Steuer- und Haushaltsdaten im RZF wird in Fortsetzung der 1991 begonnenen Maßnahme eine Rechenanlage der Siemens AG als Nachfolgesystem für die zur Zeit eingesetzte Siemens-Anlage 7590 R beschafft.

Unterteil 11 Ausstattungsgegenstände für die ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze)

(Gesamtkosten 0,63 Mio DM; 2. Teilbetrag 0,15 Mio DM)

Im RZF soll ein Kommunikationsnetz aufgebaut bzw. zum Teil erweitert werden, in dem UNIX-Rechner und Arbeitsplatzrechner / Bildschirmgeräte miteinander verbunden werden (Hinweis auf UT 2). Der angeforderte Betrag dient zur Beschaffung der Gegenstände für die ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze. Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 12 Kommunikationsnetz RZF

(Gesamtkosten 1,84 Mio DM; 2. Teilbetrag 0,4 Mio DM)

Im RZF soll eine LAN-Infrastruktur geschaffen werden, um die in den verschiedenen Abteilungen installierten UNIX-Rechner miteinander zu vernetzen und dadurch eine optimale Kommunikation zu erzielen. Mit dem angeforderten Betrag soll die in 1991 begonnene Maßnahme fortgesetzt werden.

Unterteil 13 Schnellspeicher (SSD)

(Gesamtkosten 2,0 Mio DM; 1. Teilbetrag 0,5 Mio DM)

Zur Verringerung der Programmlaufzeiten und zur Beschleunigung der Antwortzeiten für die Anwendungsprogramme soll ein Schnellspeichersystem SSD (solid state disk) beschafft werden.

Unterteil 14 Ergänzung der Brandmeldeanlage

(Gesamtkosten 0,54 Mio DM)

Die bestehende Brandmeldeanlage des RZF ist zur Absicherung des Rechnerbetriebes im Zuge der weiteren Automation der Produktion (unbedienter Rechnerbetrieb an Wochenenden) um Brandmeldeanlagen für den BULL-Rechner und die BULL-Peripherie zu erweitern.

H.

Kapitel 12 200

- Landesamt für Besoldung und Versorgung des Landes NRW -

Einnahmen

Keine Besonderheiten.

Ausgaben

Titel 513 10 - Rundfunk-, Post- und Fernmeldegebühren

Bei den Postgebühren (Unterteil 1) führt der zusätzliche Versand von Veränderungsmitteilungen an jeden Bezügeempfänger aufgrund von Sonderaktionen (Einspruchswelle gegen die Festsetzung des Kindergeldes, Aufhebung des Solidaritätszuschlags) zu Mehrkosten, die auf 0,2845 Mio DM veranschlagt werden.

Bei den laufenden Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen (Unterteil 2) konnte der Ansatz dagegen in Anpassung an die bisherige Ausgabenentwicklung um 0,1645 Mio DM gesenkt werden.

Insgesamt ergibt sich damit eine Ansatzerhöhung um 0,12 Mio DM.

Titel 525 10 - Aus- und Fortbildung der Bediensteten

Die Erweiterung des bisher angewandten Betriebssystems erfordert von den damit befaßten Bediensteten entsprechende Grundkenntnisse. Eine fachgerechte Nutzung der neuen Hard- und Software macht eine Teilnahme an den dafür notwendigen Seminaren erforderlich (siehe Titel 538 00).

Hierfür ist ein Betrag in Höhe von 0,037 Mio DM im Unterteil 1 mitveranschlagt.

Titel 538 00 - Softwarekosten

Für die Dialogbearbeitung sind spezifische Arbeitsprogramme erforderlich, die teilweise im Wege der Fremdprogrammierung erstellt werden. Die Kosten für entsprechende Aufträge sind mit 0,150 Mio DM veranschlagt (Unterteil 1).

Aufgrund des bestehenden Datenverbundes mit dem Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS) ist die Erweiterung des bisher angewandten IBM-Betriebssystems VM-SP auf ein VM-ESA System vorgesehen. Für die Umrüstung der vier Rechner auf neue Betriebssoftware belaufen sich die Kosten auf einen Betrag von insgesamt 0,450 Mio DM (Unterteil 3).

Titel 546 10 - Vermischte Ausgaben

Der Ansatz wurde um 14.500 DM erhöht, weil die bisher bei Titel 546 40 nachgewiesenen Kosten für die Werbung und Einstellung von Nachwuchskräften nunmehr bei diesem Titel mitveranschlagt sind (Unterteil 1).

Titel 812 40 - Erwerb von Geräten zur Dialog- und Datenbankbearbeitung im LBV

Die begonnene Maßnahme zur Einführung der Dialogbearbeitung der Zahlfälle für Besoldung, Versorgung, Vergütung und Löhne und der Bürokommunikation soll in 1992 fortgesetzt werden. Der vorgesehene Ansatz wurde gegenüber 1991 um 3,280 Mio DM auf 1,760 Mio DM gesenkt. Dazu im einzelnen:

Unterteil 1

Die angeforderten Haushaltsmittel von 0,4 Mio DM sind für die Beschaffung eines Rechners vorgesehen.

Unterteil 2

Haushaltsmittel von insgesamt 0,29 Mio DM sollen für die Beschaffung von weiteren 20 Druckern, einschließlich Zubehör (Unterteil 6), eingesetzt werden.

Unterteil 3

Die Beschaffung von weiteren 230 Datensichtgeräten erfordert einen Mitteleinsatz von 0,75 Mio DM.

Unterteil 4

Die angeforderten Haushaltsmittel von 0,12 Mio DM sind für die Ausgestaltung von weiteren 90 Bildschirmarbeitsplätzen bestimmt.

Unterteil 5

Für Restverkabelungsarbeiten in allen vier Dienstgebäuden (Anwendung der Glasfasertechnik) belaufen sich die Kosten auf 0,2 Mio DM.

I.

Kapitel 12 610

- Verteidigungslastenverwaltung -

Keine Besonderheiten.

J.

Kapitel 12 620

- Lastenausgleichsverwaltung -

Keine Besonderheiten.

K.

Kapitel 12 630

- Heimatauskunftstellen -

Keine Besonderheiten.

ABSCHNITT II

Personalhaushalt

A.

Gesamtüberblick
=====

Einzelplan 12
=====

| | höh.D. | +/- | geh.D. | +/- | mittl.D. | +/- | einf.D. | +/- | Insgesamt | | |
|--|--------------|----------|---------------|------------|---------------|-------------|--------------|-----------|---------------|---------------|-----------|
| | | | | | | | | | 1992 | 1991 | +/- |
| Planmäßige Beamte | 1.412 | 4 | 11.249 | 149 | 8.193 | 0 | 234 | 0 | 21.088 | 20.935 | 153 |
| Beamtete Hilfskräfte (nachrichtl. Abordnungsst.) | 119 | 0 | 1.226 | 15 | 44 | -165 | 0 | 0 | 1.389 | 1.539 | -150 |
| Angestellte | 24 | 0 | 52 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 76 | 76 | 0 |
| Arbeiter | 90 | 1 | 942 | -2 | 7.975 | -5 | 436 | 0 | 9.443 | 9.449 | -6 |
| | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 678 | -1 | 678 | 679 | -1 |
| Insgesamt | 1.621 | 5 | 13.417 | 162 | 16.212 | -170 | 1.348 | -1 | 32.598 | 32.602 | -4 |
| Beamte im Vorbereitungs- dienst | 0 | 0 | 2.691 | 0 | 1.021 | 81 | 15 | -8 | 3.727 | 3.654 | 73 |
| Auszubildende | | | | | | | | | 36 | 41 | -5 |

Darstellung der Kriterien für die Planstellen der BesGr. A 16 mit Amtszulage

Im Haushaltsplan 1991 sind im Einzelplan 12 33 Planstellen der BesGr. A 16 mit Amtszulagen gemäß Vorbemerkung 21 zu den Besoldungsordnungen A und B der Bundesbesoldungsordnung (BesGr. A 16 + Z) ausgestattet worden, davon 32 Planstellen im Kapitel 12 050 und 1 Planstelle im Kapitel 12 100. Im Haushaltsentwurf 1992 haben sich keine Veränderungen in der Zahl der Zulagen ergeben.

Im Kapitel 12 050 sind die Planstellen und Stellen für

- 3 Mittelbehörden (Oberfinanzdirektionen)
 - 110 Festsetzungsfinanzämter
 - 26 Betriebsprüfungsfinanzämter sowie
 - 10 Finanzämter für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung
- etatisiert.

Nach Vorbemerkung 21 können Planstellen der BesGr. A 16 bei den Oberfinanzdirektionen nicht mit einer Zulage ausgestattet werden. Für die Ausstattung der Planstellen der Leiter besonders großer und besonders bedeutender unterer Verwaltungsbehörden im Kapitel 12 050 (= Finanzämter) waren folgende Kriterien maßgebend:

Bei allen großen Finanzämtern im Festsetzungs- und im Betriebsprüfungs- sowie Fahndungsbereich des Landes handelt es sich ihrer Aufgabenstellung nach um besonders bedeutende untere Verwaltungsbehörden. Die Zulage knüpft bewußt neben der besonderen Bedeutung an die besondere Größe eines Finanzamtes an. Mit ihr sollen die Schwierigkeiten der Personalführung, die mit der Finanzamtsgröße steigen, berücksichtigt werden. Vor diesem Hintergrund mußte die Personalstärke entscheidendes Verwaltungskriterium sein.

Diese Personalstärke spiegelt sich im Stellensoll der Finanzämter wider. Bezogen auf das Haushaltsjahr 1990 hatte das größte Betriebsprüfungsfinanzamt ein Stellensoll von 114 Stellen, das größte Finanzamt für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung ein solches von 120 Stellen, während 35 Festsetzungsfinanzämter ein Stellensoll von 270 und mehr Stellen hatten, wobei das größte Amt ein Stellensoll von 424 Stellen erreichte. Vor diesem Hintergrund konnte man dem Zweck des Gesetzes nur dadurch gerecht werden, daß die Planstellen der BesGr. A 16 + Z lediglich den Festsetzungsfinanzämtern zugewiesen wurden. Innerhalb der Festsetzungsfinanzämter wurden die Planstellen der BesGr. A 16 + Z - wie bisher schon die Planstellen der BesGr. A 16 - nach der durch den Personalbedarf bestimmten Reihenfolge verteilt.

Die Stelle in Kapitel 12 100 ist die des Leiters des Rechenzentrums der Finanzverwaltung.

B.

Personal
12 010

Kapitel 12 010
=====

- Ministerium -
=====

| | höh.D. +/- | | geh.D. +/- | | mittl.D.+/- | | einf.D. +/- | | Insgesamt | | |
|---|------------|----------|------------|----------|-------------|-----------|-------------|----------|------------|------------|----------|
| | | | | | | | | | 1992 | 1991 | +/- |
| Planmäßige Beamte | 142 | 1 | 135 | | 16 | | 10 | | 303 | 302 | 1 |
| Beamtete Hilfskräfte (nachrichtl.) Abordnungsst.) | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| Angestellte | 17 | | 5 | | | | | | 22 | 22 | 0 |
| Arbeiter | 3 | -1 | 22 | 1 | 104 | -1 | 5 | | 134 | 135 | -1 |
| | | | | | | | 16 | | 16 | 16 | 0 |
| Insgesamt | 145 | 0 | 157 | 1 | 120 | -1 | 31 | 0 | 453 | 453 | 0 |
| Beamte im Vorbereitungsdienst | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| Auszubildende | | | | | | | | | 0 | 0 | 0 |

1. Planstellen

1.1 Umsetzungen (§ 50 LHO)

In Anpassung an die Entwicklung des Personalbedarfs wurde im Zusammenhang mit einer entsprechenden Versetzung eine Stelle der Bes.Gr. A 14 an das Kapitel 10 010 verlagert. Zum Ausgleich wurde eine Stelle der Bes.Gr. A 13 h.D. gegen Wegfall einer Angestelltenstelle BAT IVa/IVb des Kapitels 12 050 eingerichtet.

1.2 Umwandlungen

Für einen Referenten soll eine Angestelltenstelle der Verg.Gr. Ia BAT in eine Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. umgewandelt werden.

2. Stellen für Angestellte

2.1 Hebungen

Die vorgesehenen Hebungen beruhen auf tarifrechtlichen Ansprüchen, die sich nach aufgabenkritischer Prüfung funktionsgebunden aufgrund der Aufgabenentwicklung ergeben.

2.2 Umwandlungen

Eine Stelle der Verg.Gr. Ia BAT soll in eine Planstelle umgewandelt werden (Hinweis auf Nr. 1.2).

Kapitel 12 050

- Oberfinanzdirektionen und Finanzämter -

| | höh.D. | | geh.D. | | mittl.D. | | einf.D. | | Insgesamt | | |
|---|--------|-----|--------|-----|----------|------|---------|-----|-----------|--------|------|
| | | +/- | | +/- | | +/- | | +/- | 1992 | 1991 | +/- |
| Planmäßige Beamte | 1.088 | | 10.600 | 150 | 7.872 | 0 | 224 | | 19.784 | 19.634 | 150 |
| Beamtete Hilfskräfte (nachrichtl. Abordnungst.) | 119 | 0 | 1.226 | 15 | 27 | -165 | 0 | | 1.372 | 1.522 | -150 |
| Angestellte | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| Arbeiter | 38 | 0 | 572 | -5 | 7.229 | -2 | 389 | | 8.228 | 8.235 | -7 |
| | | | | | | | 509 | | 509 | 509 | 0 |
| Insgesamt | 1.245 | 0 | 12.398 | 160 | 15.128 | -167 | 1.122 | 0 | 29.893 | 29.900 | -7 |
| Beamte im Vorbereitungs- | 0 | | 2.691 | | 979 | 79 | 15 | -8 | 3.685 | 3.614 | 71 |
| dienst | | | | | | | | | | | |
| Auszubildende | | | | | | | | | 0 | 0 | 0 |

1. Planstellen

1.1 Stellenzugang

1.1.1 Höherer Dienst

1 Stelle der Bes.Gr. A 14 h.D. (kw LPVG) gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes.Gr. A 13 h.D. (kw LPVG).

1.1.2 Gehobener Dienst

1 Stelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (kw LPVG) gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes. Gr. A 12 (kw LPVG).

150 Stellen der Bes.Gr. A 9 g.D. durch Umwandlung aus 150 Stellen für beamtete Hilfskräfte der Bes. Gr. A 9 z.A..

1.1.3 Mittlerer Dienst

Keine Veränderungen in der Stellenzahl.

1.1.4 Einfacher Dienst

Keine Veränderungen in der Stellenzahl.

1.2 Stellenwegfall

1.2.1 Höherer Dienst

1 Stelle der Bes.Gr. A 13 h.D. (kw LPVG) gegen Schaffung von 1 Stelle der Bes.Gr. A 14 h.D. (kw LPVG).

1.2.2 Gehobener Dienst

1 Stelle der Bes.Gr. A 12 h.D. (kw LPVG) gegen Schaffung von 1 Stelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (kw LPVG).

1.3 Schlüsselung; Funktionsstellen

1.3.1 Höherer Dienst

Die Hebungen beruhen auf der Nachschlüsselung von 22 Stellenzugängen aus dem Haushaltsjahr 1989.

1.3.2 Gehobener Dienst

Bei den Hebungen handelt es sich um die Ausschöpfung des Schlüssels für den Regelbereich im Rahmen der kapitelübergreifenden Schlüsselung. Hinsichtlich der Zahl der Funktionsinhaber nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes haben sich keine Veränderungen ergeben.

1.3.3 Mittlerer Dienst

Es haben sich keine Veränderungen ergeben.

2. Stellen für beamtete Hilfskräfte

2.1 Höherer Dienst

Keine Veränderungen.

2.2 Gehobener Dienst

In Anpassung an die Bedarfsentwicklung sollen 150 Stellen für beamtete Hilfskräfte der Bes. Gr. A 9 z.A. in Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. und 165 Hilfsstellen der Bes.Gr. A 9 z.A. aus Hilfsstellen der Bes. Gr. A 5 z.A. umgewandelt werden.

2.3 Mittlerer Dienst

165 Hilfsstellen der Bes.Gr. A 5 z.A. sollen in Hilfsstellen der Bes.Gr. A 9 z.A. umgewandelt werden.

3. Leerstellen für Beamte

Die Zahl der Leerstellen für Planbeamte wurde hinsichtlich der Wertigkeit den veränderten Bedarfsverhältnissen angepaßt. Die Gesamtzahl blieb unverändert.

4. Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

4.1 Einstellungsermächtigungen

Für 1992 sind folgende Einstellungsermächtigungen vorgesehen:

gehobener Dienst: 650 Finanzanwärter/-innen zuzüglich 8 für die spätere Verwendung bei den Finanzgerichten,
mittlerer Dienst: 340 Steueranwärter/-innen,
einfacher Dienst: 15 Steueramtsgehilfenanwärter/-innen

Die Einstellungsermächtigungen sind so berechnet worden, daß der Bestand an ausgebildeten Kräften erhalten bleibt, der sich nach Übernahme aller bisher eingestellten Anwärter ergeben wird. Für die Ausbildungseinrichtungen ist die obere Grenze der Ausbildungskapazitäten erreicht.

4.2 Zur Personalbedarfsberechnung:

Der gesamte Personalbedarf der Finanzverwaltung wird mit Hilfe eines differenzierten Systems ermittelt. Im Rahmen dieses Systems werden nach und nach alle Verwaltungsauf-

gaben nach modernen organisationswissenschaftlichen Methoden in Anlehnung an die REFA-Organisationsmethodik analysiert und bewertet.

Die Veränderungen, die sich durch Automation, sonstige Rationalisierung und Rechtsänderungen ergeben, werden zeitnah eingearbeitet.

Die derart gewonnenen Werte dienen vor allem möglichst gleichmäßigen Verteilung des Stellenbestands auf die einzelnen Arbeitsgebiete der Finanzämter und schließlich auch zur Steuerung der Bearbeitungsintensität: Dabei müssen Prioritäten gesetzt (z.B. Betriebsprüfung) und damit auch Posterioritäten vorgegeben werden (z.B. bestimmte Innendienstbereiche).

5. Stellen für Angestellte

5.1 Stellenwegfall

Bei Verg. Gr. IVa/IVb werden 4 kw-Vermerke vollzogen.

1 Stelle der Verg. Gr. IVa/IVb soll entfallen gegen Einrichtung einer Planstelle der Bes. Gr. A 13 h. D. in Kapitel 12 010.

Je eine Stelle der Verg. Gr. Vb/Vc und VII/VIII sollen zum Ausgleich des dortigen Bedarfs in das Kapitel 12 090 verlagert werden.

5.2 kw-Vermerke

Bei je 45 Stellen der Verg.Gr. VIb/VII ist vorgesehen, die kw-Vermerke um jeweils 1 Jahr zu verlängern, weil die personellen Belastungen durch die Hilfe in den neuen Bundesländern im Bereich der Steuerverwaltung auch durch die 1990 zusätzlich eingerichteten Stellen der Titelgruppe 79 im Beamtenbereich nicht voll ausgeglichen werden können.

Von den bei den Verg. Gr. III/IVa und IVa/IVb für ADV-Anwender- und Systembetreuer bisher ausgewiesenen insgesamt 35 mit kw-Vermerken zum 31.12.1991 vorgesehenen Stellen sind 5 abgebaut worden (vgl. Nr. 5.1). Wegen des dringenden Personalbedarfs in diesem Bereich und unter Berücksichtigung der Tatsache, daß es sich um Daueraufgaben handelt, sind die verbliebenen kw-Vermerke in den bei Kapitel 12 020 für den gesamten Einzelplan neu ausgewiesenen globalen kw-Vermerk verlagert worden.

5.4 Leerstellen

Die Zahl der Leerstellen für Angestellte wurde in Anpassung an die geänderten Bedarfsverhältnisse von 373 auf 485 erhöht.

6. Stellen für Arbeiter / Arbeiterinnen

Es haben sich keine Veränderungen ergeben.

1. Planstellen und Stellen

Die nach der Neuorganisation bei den drei Oberfinanzdirektionen in den Bereichen VL 2, VL 3 und VP VL verbliebenen Planstellen und Stellen sind, wie bisher, im Kapitel 12 070 ausgebracht. Die Schlüsselung der Planstellen erfolgt zusammen mit dem Ministerium für Bauen und Wohnen.

1.1 Umwandlungen

Die Stelle eines ausgeschiedenen, bisher im Angestelltenverhältnis beschäftigten Referenten soll mit einem Beamten besetzt werden. Dementsprechend ist eine Stelle der Verg.Gr. IIa BAT in eine Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. umzuwandeln.

1.2 Umsetzungen

Zur Herstellung gleicher Beförderungsverhältnisse wurden 2 Planstellen der Bes.Gr. A 12 im Austausch gegen 2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 von Kapitel 14 090 umgesetzt.

Zur Erfüllung zusätzlicher Aufgaben, die im Zusammenhang mit der Einführung baufachlicher und administrativer Datenverarbeitungsprogramme im Rahmen der Isy_Bau anfallen wurde eine Planstelle der Bes.Gr. A 12 aus Kapitel 14 090 umgesetzt.

Dem Bedarf entsprechend wurde eine Stelle der Verg.Gr. III BAT aus dem Kapitel 14 090 und jeweils eine Stelle der Verg.Gr. III BAT und der Verg.Gr. V BAT nach Kapitel 14 090 umgesetzt.

Kapitel 12 090
=====

- Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung -
=====

| | höh.D. +/- | geh.D. +/- | mittl.D.+/- | einf.D. +/- | Insgesamt | | | | | | |
|--|------------|------------|-------------|-------------|-----------|------|-----|----|-----|-----|---|
| | | | | | 1992 | 1991 | +/- | | | | |
| Planmäßige Beamte | 79 | 45 | 5 | 0 | 129 | 129 | 0 | | | | |
| Beamtete Hilfskräfte (nachrichtl. Abordnungsst.) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | |
| Angestellte | 7 | 17 | 40 | 2 | 1 | 47 | 45 | 2 | | | |
| Arbeiter | 1 | 5 | | 123 | | 123 | 123 | 0 | | | |
| Insgesamt | 80 | 0 | 50 | 0 | 45 | 2 | 124 | 0 | 299 | 297 | 2 |
| Beamte im Vorbereitungs- dienst | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Auszubildende | | | | | | | 6 | 19 | -13 | | |

1. Stellen für Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen

Bedingt durch die stärkere Inanspruchnahme der Fachhochschule für Finanzen wurden für die anfallenden Organisations- und Verwaltungsarbeiten - insbesondere bei der Anmietung von Privatquartieren, der allgemeinen Hausverwaltung, den Personalsachen sowie der organisatorischen Betreuung der Prüfungen, - insgesamt zwei Stellen der Verg.Gr. Vb/Vc BAT und Verg.Gr. VII/VIII von Kapitel 12 050 umgesetzt.

Die vorgesehenen Hebungen beruhen auf tarifrechtlichen Ansprüchen, die sich nach aufgabenkritischer Prüfung funktionsgebunden aufgrund der Aufgabenentwicklung ergeben.

Kapitel 12 100

=====

- Rechenzentrum der Finanzverwaltung -

=====

| | höh.D. | | geh.D. | | mittl.D. | | einf.D. | | Insgesamt | | |
|--|--------|-----|--------|-----|----------|-----|---------|-----|-----------|------|-----|
| | | +/- | | +/- | | +/- | | +/- | 1992 | 1991 | +/- |
| Planmäßige Beamte | 18 | 2 | 136 | -2 | 1 | 0 | 0 | | 155 | 155 | 0 |
| Beamtete Hilfskräfte (nachrichtl. Abordnungsst.) | | | 30 | 0 | | | | | 0 | 0 | 0 |
| Angestellte | 5 | 1 | 171 | 4 | 168 | -4 | 4 | 0 | 348 | 347 | 1 |
| Arbeiter | | | | | | | 23 | -1 | 23 | 24 | -1 |
| Insgesamt | 23 | 3 | 307 | 2 | 169 | -4 | 27 | -1 | 526 | 526 | 0 |
| Beamte im Vorbereitungsdienst | | | | | | | | | 0 | 0 | 0 |
| Auszubildende | | | | | | | | | 0 | 0 | 0 |

1. Planstellen

1.1 Stellenumwandlungen

Zwei Stellen der Bes.Gr. A 13 g.D. sollen in zwei Stellen der Bes.Gr. A 13 h.D. umgewandelt werden. Aufgrund des Aufgabenzuwachses wurde der gehobene Dienst in den Vorjahren verstärkt, und zur Verteilung der Aufgabenlast mußten mehrere Dezernate im Programmierbereich neu geschaffen werden. Dadurch ist ein Bedarf an neuen Stellen des höheren Dienstes entstanden.

1.2 Hebungen

1.2.1 Höherer Dienst

Hebungen sind nicht vorgesehen. Durch ein redaktionelles Versehen sind in der Übersicht "Veränderungen bei den Planstellen" zwei Hebungen von Bes.Gr. A 15 nach A 16 ausgewiesen. Bereinigung erfolgt im Reindruck des Haushaltsplans.

1.2.2 Gehobener Dienst

Mit den insgesamt 24 ausgewiesenen Hebungen ist der Schlüssel für Programmierer gem. § 3 - 2 der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes noch nicht ausgeschöpft.

2. Stellen für Angestellte

2.1 Stellenzugang

Der Zugang von 1 Stelle der Verg.Gr. Vc BAT durch Umwandlung aus 1 Arbeiterstelle der LohnGr. VIII a MTL beruht auf einem tarifrechtlichen Anspruch, der sich nach aufgabenkritischer Prüfung funktionsgebunden aufgrund der Aufgabenentwicklung ergibt.

2.2 Hebungen

Von den vorgesehenen 18 Hebungen beruhen 2 auf tarifrechtlichen Ansprüchen nach Ablauf der jeweiligen Bewährungszeit und 16 auf sonstigen sich aus dem Tarifvertrag für den Bereich der Datenverarbeitung ergebenden rechtlichen Ansprüchen.

3. Stellen für Arbeiter / Arbeiterinnen

3.1 Stellenumwandlung

1 Stelle der LohnGr. VIII a MTL soll in 1 Stelle der Verg. Gr. V c BAT umgewandelt werden (vgl. Nr.2.1).

Kapitel 12 200
=====

- Landesamt für Besoldung und Versorgung -
=====

| | höh.D. +/- | geh.D. +/- | mittl.D.+/- | einf.D. +/- | Insgesamt | | |
|---|------------|------------|-------------|-------------|-----------|-------|-----|
| | | | | | 1992 | 1991 | +/- |
| Planmäßige Beamte | 44 | 275 | 299 | 0 | 618 | 618 | 0 |
| Beamtete Hilfskräfte (nachrichtl.) Abordnungsst.) | 0 | 0 | 17 | 0 | 17 | 17 | 0 |
| Angestellte | 5 | 58 | 374 | 37 | 474 | 474 | 0 |
| Arbeiter | | | | 6 | 6 | 6 | 0 |
| Insgesamt | 49 0 | 333 0 | 690 0 | 43 0 | 1.115 | 1.115 | 0 |
| Beamte im Vorbereitungs- dienst | 0 | 0 | 42 2 | 0 | 42 | 40 | 2 |
| Auszubildende | | | | | 30 | 22 | 8 |

1. Planstellen

1.1 Hebungen

Bei den Planstellen hat sich lediglich eine Veränderung bei den nach § 42 LPVG freigestellten Mitgliedern der Personalvertretung ergeben. Eine Stelle der Bes.Gr. A 14 war gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 13 h.D. neu auszubringen.

2. Stellen für Beamte/Beamtinnen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Wie im Vorjahr ist beabsichtigt, 20 Beamtenanwärter / -anwärterinnen als Nachwuchskräfte für den mittleren Dienst einzustellen.

3. Stellen für Auszubildende

Durch die Umsetzung von acht Stellen aus Kapitel 03 020 im Vollzug des Haushalts 1991 erhöhte sich die Anzahl der Ausbildungsstellen für Verwaltungsfachangestellte auf insgesamt 30.

5. Leerstellen

Die Zahl der Leerstellen für planmäßige Beamte/Beamtinnen und für Angestellte wurde im Vollzug des Haushalts 1991 den veränderten Bedarfsverhältnissen angepaßt und dabei von 40 auf 42 bzw. von 1 auf 14 erhöht.

1. Planstellen

Keine Veränderungen.

2. Stellen für Angestellte

1 Stelle der VergGr. IIa/III ist aufgabenkritisch weggefallen.

Stellen für Angestellte

Keine Veränderungen.

ABSCHNITT III

**Übersichten über die
Planstellen und Stellen**

Ministerium

Anlage 1

Kapitel 12 010

Stichtag: 1.1.91

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1992

| Bes. Gr. | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Ist- beset- zung | davon | | | |
|----------|--|-------------|------------|------------------------|-------------------------------------|-------------------------|-------------|---------------------------------|
| | | 1992 | 1991 | | unterw.bes. mit planm. Beamt. | beamtete Hilfskräfte | Angestellte | Arbeiter/ Arbeits- rinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| B 10 | Staatssekretär(in) | 1 | 1 | 1 | | | | |
| B 7 | Ministerialdirigent(in) | 5 | 5 | 5 | | | | |
| B 4 | Ltd. Ministerialrat/Ltd. Ministerial- rätin | 17 | 17 | 17 | | | | |
| B 2 | Ministerialrat/Ministerialrätin | 30 | 29 | 29 | | | | |
| A 16 | Ministerialrat/Ministerialrätin | 36 | 37 | 31 | | | | |
| A 15 | Regierungsdirektor(in) | 19 | 18 | 18 | | | | |
| A 14 | Oberregierungsrat/Oberregierungs- rätin | 9 | 10 | 9 | | | | |
| A 13 | Regierungsrat/Regierungsrätin | 12 | 11 | 11 | | | | |
| | Summe höherer Dienst | 129 | 128 | 121 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| A 13 | Oberamterrat/Oberamterätin | 61 | 59 | 59 | | | | |
| A 12 | Amterat/Amterätin | 36 | 35 | 35 | | | | |
| A 11 | Regierungsamtmann/-amtfrau | 37 | 40 | 35 | | | | |
| | Summe gehobener Dienst | 134 | 134 | 129 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| A 9 | Regierungsamtsinspektor(in) | 16 | 16 | 11 | | | | |
| | Summe mittlerer Dienst | 16 | 16 | 11 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| A 5 | Oberamtsmeister(in) | 8 | 8 | 8 | | | | 4 |
| A 4 | Amtsmeister(in) | 2 | 2 | 2 | | | | 2 |
| | Summe einfacher Dienst | 10 | 10 | 10 | 0 | 0 | 0 | 6 |
| | Insgesamt | 269 | 268 | 271 | 0 | 0 | 0 | 6 |

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1992

| Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung | Stellen für beamtete Hilfskräfte | | | davon | |
|--|----------------------------------|-----------|--------------|-------------|----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | Angestellte | Arbeiter/ Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| a) Beamte / Beamtinnen zur Anstellung (z.A.) (Regierungsräte / -rätinnen z.A., Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.) | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Zusammen a) | | | | | |
| b) Sonstige Beamte/Beamtinnen (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.) | | | | | |
| A 15 | 6 | 6 | 2 | | |
| A 14 | 1 | 1 | 1 | | |
| A 13 h.D. | 10 | 10 | 1 | | |
| | | | | | |
| A 13 g.D. | 5 | 5 | 2 | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Zusammen b) | 22 | 22 | 6 | | |
| INSGESAMT | 22 | 22 | 6 | | |

Anmerkungen:

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Zu Spalte 1: Jede Gruppe ist besonders auszuführen.

Ministerium

Anlage 3

Kapitel 12 010

Stichtag: 1.1.91

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Angestellte

| Verg. Gruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|---|-------------------------|------------|------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist- beset- zung | unterw.bes. mit Angestellt. | besetzt mit Arbeiter. |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| I a | 0 | 1 | 1 | | |
| I b | 1 | 1 | 1 | | |
| I b/II a | 2 | 2 | 2 | | |
| II a /III | 2 | 2 | 2 | | |
| III | 1 | 1 | 1 | | |
| III/IV a | 4 | 4 | 1 | | |
| IV a | 1 | 1 | 1 | | |
| IV b/V b | 8 | 7 | 4 | | |
| V b | 6 | 6 | 4 | | |
| V b/V c | 14 | 14 | 14 | 2 | |
| V c | 7 | 7 | 7 | 1 | |
| V c/VI b | 25 | 25 | 24 | 3 | |
| VI b | 1 | 1 | 1 | | |
| VI b/VII | 20 | 20 | 20 | | |
| VII/VIII | 36 | 37 | 37 | | |
| IX a/IX b | 1 | 1 | 1 | | |
| IX b/X | 4 | 4 | 4 | | |
| Vollbeschäftigte außerterifl. Ang. | | | | | |
| Zusammen | 133 | 134 | 125 | 6 | 0 |
| Auszubildende | 0 | 0 | 0 | | |

Anmerkungen:

Bei außerteriflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;

gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Ministerium

Anlage 4

Kapitel 12 010

Stichtag: 1.1.91

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Arbeiter/Arbeiterinnen

| Lohn-Gruppe | Stellen für Arbeiter(innen) | | | |
|----------------------|-----------------------------|-----------|---------------|-----------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist-besetzung | davon unterw. besetzt |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| VIII/VII | 3 | 3 | 3 | |
| VII/VI | 3 | 3 | 3 | |
| V/IV | 6 | 6 | 6 | |
| III/II | 1 | 1 | 1 | |
| II | 3 | 3 | 3 | |
| Zusammen | 16 | 16 | 16 | 0 |
| Auszubildende | 0 | 0 | 0 | |

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Übersicht
über die Stellen der Titelgruppe 60
- Arbeitsstab Aufgabenkritik -
für das Haushaltsjahr 1992

Kapitel 12 010 Titel 422 60

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung |
|-----------------------------|---------------------------|-------------|------|--------------|
| | | 1992 | 1991 | |
| B 7 | Ministerialdirigent(in) | 1 | 1 | 1 |
| A 15 | Regierungsdirektor(in) | 1 | 1 | 1 |
| A 13 | Oberamtsrat/Oberamtsrätin | 1 | 1 | 1 |
| Beamte/Beamtinnen insgesamt | | 3 | 3 | 3 |

Kapitel 12 010 Titel 425 60

| Vergütungsgruppe | Stellen | | Ist- besetzung |
|------------------|---------|------|-------------------|
| | 1992 | 1991 | |
| V c/VI b | 1 | 1 | 1 |
| INSGESAMT | 1 | 1 | 1 |

Die Stellen sind zum 31.12.1994 kw gestellt.

Altersstand der planmäßig angestellten Beamten / Beamtinnen
(Titel 422 10)

| Kapitel 12 010 | Zahl der Planstellen 1991 | Zahl der am 1.1.1991 angestellten Beamten/Beamtinnen | Von den am 1.1.1991 angestellten Beamten/Beamtinnen erreichen die Altersgrenze voraussichtlich im Haushaltsjahr | | | | | | |
|---|---------------------------|--|---|------|------|------|------|------|------|
| | | | 1991 | 1992 | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 | 130 | 123 | 1 | 2 | 2 | 7 | 6 | 4 | 7 |
| <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 | 135 | 130 | | | | | | | |
| <u>Mittlerer Dienst</u> Bes.Gr. A 5 bis A 9 | 16 | 11 | | | | | 2 | | |
| <u>Einfacher Dienst</u> Bes.Gr. A 1 bis A 5 | 10 | 4 | | | | | | 1 | |

Übersicht
über die Stellen der Titelgruppe 79
- Hilfen des Landes NRW für Rechtspflege und Verwaltung
der neuen Länder der Bundesrepublik Deutschland -
für das Haushaltsjahr 1992

Kapitel 12 010 Titel 422 79

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung |
|------------------------------------|--|-------------|-----------|--------------|
| | | 1992 | 1991 | |
| A 16 | Ministerialrat/Ministerialrätin | 1 | 1 | 1 |
| A 14 | Oberregierungsrat/Oberregie- rungsrätin | 10 | 10 | 6 |
| | | | | |
| Beamte/Beamtinnen insgesamt | | 11 | 11 | 7 |

Die Stellen sind zum 31.12.1993 kw gestellt.

**Übersicht
über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1992**

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung | davon | | | |
|-------------------------------|--|---------------|---------------|---------------|--|------------------------------------|------------------|---|
| | | 1992 | 1991 | | unterwertig besetzt mit planm. Beamten /-innen | beamte- ten Hilfs- kräfte | Ange- stellte | Arbei- ter/ Arbei- terin- nen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| B 7 | Oberfinanzpräsident, -präsidentin | 3 | 3 | 3 | | | | |
| B 3 | Finanzpräsident, -präsidentin | 6 | 6 | 3 | | | | |
| B 2 | Abteilungsdirektor, -direktorin | 6 | 6 | 6 | | | | |
| A 16 Z | Ltd.Regierungsdirektor, -direktorin mit Zulage | 32 | 32 | 14 | 14 | | | |
| A 16 | Ltd.Regierungsdirektor, -direktorin | 93 | 91 | 91 | 3 | | | |
| A 15 | Regierungsdirektor, -direktorin | 277 | 271 | 271 | | | | |
| A 14 | Oberregierungsrat, -rätin | 400 | 389 | 378 | 11 | 5 | | |
| A 13 | Regierungsrat, -rätin | 217 | 236 | 236 | | | | |
| Summe höherer Dienst | | 1.034 | 1.034 | 1.002 | 28 | 5 | | |
| A 13 | Steueroberamtsrat, -rätin | 949 | 947 | 819 | | | | |
| A 12 | Steueramtsrat, -rätin | 1.985 | 1.988 | 1.985 | | | | |
| A 11 | Steueramtmann, -amtfrau | 3.136 | 3.136 | 3.104 | | | | |
| A 10 | Steueroberinspektor, -inspektorin | 2.872 | 2.870 | 2.751 | | | | |
| A 9 | Steuerinspektor, -inspektorin | 1.658 | 1.509 | 1.339 | | | | |
| Summe gehobener Dienst | | 10.600 | 10.450 | 9.998 | | | | |
| A 9 Z | Steueramtsinspektor, -inspektorin mit Zulage | 869 | 869 | 815 | | | | |
| A 9 | Steueramtsinspektor, -inspektorin | 2.028 | 2.028 | 1.955 | 19 | | | |
| A 8 | Steuerhauptsekretär, -sekretärin | 2.119 | 2.119 | 2.119 | 95 | 53 | | |
| A 7 | Steuerobersekretär, sekretärin | 1.842 | 1.842 | 1.842 | | 111 | | |
| A 6 | Steuersekretär, -sekretärin | 659 | 659 | 659 | | 46 | | |
| A 5 | Steuerassistent, -assistentin | 355 | 355 | 355 | | | | |
| Summe mittlerer Dienst | | 7.872 | 7.872 | 7.745 | 114 | 210 | | |
| A 5 Z | Steueroberamtsmeister, -meisterin mit Zulage | 21 | 21 | 18 | | | | |
| A 5 | Steueroberamtsmeister, -meisterin | 104 | 104 | 104 | | | | |
| A 4 | Steueramtsmeister, -meisterin | 63 | 63 | 62 | | | | |
| A 3/2/1 | Steueramtsgehilfe, -gehilfin | 36 | 36 | 30 | | 4 | | |
| Summe einfacher Dienst | | 224 | 224 | 214 | | 4 | | |
| INSGESAMT | | 19.730 | 19.580 | 18.959 | 142 | 219 | | |

Anmerkungen:

Zu Spalte 3-9: Für die Laufbahnen des höh., geh., mittl. u. einf. Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5 : Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

**Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1992**

| Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung | Stellen für beamtete Hilfskräfte | | | davon | |
|--|----------------------------------|--------------|--------------|-------------|----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | Angestellte | Arbeiter/ Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| a) Beamte / Beamtinnen zur Anstellung (z.A.) (Regierungsräte / -rätinnen z.A., Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.) | | | | | |
| A 13 h.D. | 119 | 119 | 119 | | |
| A 9 g.D. | 1.226 | 1.211 | 1.190 | | |
| A 5 m.D. | 27 | 192 | 192 | | |
| A 1 e.D. | | | | | |
| Zusammen a) | 1.372 | 1.522 | 1.501 | | |
| b) Sonstige Beamte / Beamtinnen (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.) | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Zusammen b) | | | | | |
| INSGESAMT | 1.372 | 1.522 | 1.501 | | |

Anmerkungen:

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Zu Spalte 1: Jede Gruppe ist besonders auszuführen.

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
- Angestellte -**

| Vergütungsgruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|--|-------------------------|--------------|--------------|---|------------------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | unterwertig besetzt mit Angestellten | besetzt mit Arbeiter/Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Ib/IIa | 14 | 14 | 7 | | |
| IIa | 24 | 24 | 11 | | |
| IIa/III | 19 | 19 | 5 | 1 | |
| III | 4 | 4 | 4 | | |
| III/IVa | 26 | 26 | 11 | | |
| III/IVa/IVb | 74 | 74 | 52 | 43 | |
| IVa | 65 | 65 | 65 | | |
| IVa/IVb | 36 | 41 | 41 | 9 | |
| IVb | 26 | 26 | 26 | | |
| IVb/Vb | 232 | 232 | 181 | 8 | |
| Vb/Vc | 723 | 724 | 720 | 163 | |
| Vc | 1.366 | 1.366 | 1.366 | 97 | |
| Vc/VIb | 231 | 231 | 231 | 25 | |
| VIb | 899 | 899 | 899 | 213 | |
| VIb/VII | 2.450 | 2.450 | 2.450 | 190 | |
| VII | 1.082 | 1.082 | 1.082 | | |
| VII/VIII | 478 | 479 | 479 | | |
| VIII/IXb | 4 | 4 | 4 | | |
| IXa/IXb | 375 | 375 | 375 | | 99 |
| IXb/X | 10 | 10 | 10 | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Vollbeschäftigte außertarifliche Angestellte | | | | | |
| ZUSAMMEN | 8.138 | 8.145 | 8.019 | 749 | 109 |
| Auszubildende | | | | | |

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
- Arbeiter, Arbeiterinnen -**

| Lohngruppe | Stellen für Arbeiter/Arbeiterinnen | | | |
|----------------------|------------------------------------|------------|--------------|------------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | davon unterwertig besetzt |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| VIIIa/VIII | 8 | 8 | 8 | 5 |
| VIII/VII | 44 | 44 | 44 | 20 |
| VII | 2 | 2 | 2 | |
| VII/VI | 75 | 75 | 75 | |
| VI | 2 | 2 | 2 | |
| VI/V | 26 | 26 | 26 | 3 |
| V/IV | 51 | 51 | 51 | |
| III | 4 | 4 | 1 | |
| III/II | 1 | 1 | | |
| II | 227 | 227 | 181 | |
| PT | 69 | 69 | 56 | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| ZUSAMMEN | 509 | 509 | 446 | 28 |
| Auszubildende | | | | |

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Übersicht
über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)
für das Haushaltsjahr 1992

(Nur aufzustellen von Verwaltungszweigen,
die Beamte/Beamtinnen zur Ausbildung annehmen)

**Übersicht über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)**

| Kapitel 12 050 | Stellenzahl 1991 | <u>Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst</u> (Titel 422 20) | | | | | | |
|--|------------------|--|------|--|------|------|----------------------|-----------|
| | | Vorgesehene Neueinstellun- gen im Haushaltsjahr | | Zahl der am <u>1.1.1991</u> vorhandenen Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst, die eingestellt sind im Haushaltsjahr | | | | |
| | | 1992 | 1991 | 1990 | 1989 | 1988 | 1987 und Vorj. | Insgesamt |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 | | | | | | | | |
| <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 | 2.691 | 658 | 650 | 627 | 629 | 535 | 61 | 1.852 |
| <u>Mittlerer Dienst</u> Bes.Gr. A 5 bis A 9 | 900 | 340 | 390 | 239 | 204 | 19 | 1 | 463 |
| <u>Einfacher Dienst</u> Bes.Gr. A 1 bis A 5 | 23 | 15 | 23 | 1 | | | | 1 |

| Kapitel 12 050 | Stellenzahl 1991 | <u>Beamte/Beamtinnen zur Anstellung</u> (Titel 422 10) | | | | |
|--|------------------|--|------|------|-------------------|-----------|
| | | Zahl der am <u>1.1.1991</u> vorhandenen Beamten/Beamtinnen zur Anstellung, deren Probezeit (§ 6 LVO) begonnen hat im Haushaltsjahr | | | | |
| | | 1990 | 1989 | 1988 | 1987 und Vorj. | Insgesamt |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 | 119 | 62 | 51 | 9 | 2 | 124 |
| <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 | 1.211 | 420 | 411 | 350 | 9 | 1.190 |
| <u>Mittlerer Dienst</u> Bes.Gr. A 5 bis A 9 | 192 | 202 | 188 | 10 | 2 | 402 |
| <u>Einfacher Dienst</u> Bes.Gr. A 1 bis A 5 | | 3 | 1 | | | 4 |

1. Die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst und die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung sind nach den nichttechnischen und den verschiedenen technischen Laufbahnen getrennt aufzuführen und entsprechend zu kennzeichnen.

2. Soweit Anwärter/Anwärterinnen über den eigenen Bedarf des Landes hinaus angenommen werden, ist der eigene Bedarf in Klammern anzugeben.

Altersstand der planmäßig angestellten Beamten / Beamtinnen
(Titel 422 10)

| Kapitel 12 050 | Zahl der Planstellen 1991 | Zahl der am 1.1.1991 angestellten Beamten/Beamtinnen | Von den am 1.1.1991 angestellten Beamten/Beamtinnen erreichen die Altersgrenze voraussichtlich im Haushaltsjahr | | | | | | |
|---|---------------------------|--|---|------|------|------|------|------|------|
| | | | 1991 | 1992 | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 |
| Höherer Dienst Bes.Gr. A 13 bis B 7 | 1.034 | 997 | 16 | 14 | 12 | 31 | 27 | 34 | 3 |
| Gehobener Dienst Bes.Gr. A 9 bis A 13 | 10.450 | 9.998 | 25 | 20 | 22 | 60 | 74 | 91 | 10 |
| Mittlerer Dienst Bes.Gr. A 5 bis A 9 | 7.872 | 7.535 | 10 | 8 | 16 | 26 | 29 | 39 | 10 |
| Einfacher Dienst Bes.Gr. A 1 bis A 5 | 224 | 210 | 1 | 1 | 2 | 3 | 6 | 4 | 1 |

**Übersicht
über die Stellen der Titelgruppe 79
- Hilfen des Landes NRW für Rechtspflege und Verwaltung
der neuen Länder der Bundesrepublik Deutschland -
für das Haushaltsjahr 1992**

Kapitel 12 050 Titel 422 79

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung |
|-------------------------|------------------------|-------------|-----------|--------------|
| | | 1992 | 1991 | |
| A 13 | Regierungsrat , -rätin | 54 | 54 | 40 |
| Beamte insgesamt | | 54 | 54 | 40 |

Kapitel 12 050 Titel 425 79

| Vergütungsgruppe | Stellen | | Ist- besetzung |
|------------------|-----------|-----------|-------------------|
| | 1992 | 1991 | |
| III/IVa | 15 | 15 | |
| IVa/IVb | 40 | 40 | |
| IVb/Vb | 35 | 35 | |
| INSGESAMT | 90 | 90 | |

Die Stellen sind zum 31.12.1993 kw gestellt.

Berechnungsschema
für Stellen und Planstellen

Kapitel 12 050

Blatt 1

| 1. Stellen für Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst | Laufbahngruppe ggf. Fachrichtung | | | |
|--|----------------------------------|--------------|--------------|-----|
| | g.D. | m.D. | | |
| 1.1 Soll 1991 | 2691 | 900 | | |
| 1.2 Ist per 1.1.1991 | 1852 | 463 | | |
| 1.3 Abgang 1.1. bis 31.12.1991 *) | 604 | 232 | 0 | 0 |
| - davon: | | | | |
| 1.31 wegen Bestehens der Laufbahnprüfung | (524) | (217) | () | () |
| 1.32 aus sonstigen Gründen | (80) | (15) | () | () |
| 1.4 Einstellung 1.1. bis 31.12.1991 *) | 650 | 390 | | |
| 1.5 Stand am 31.12.1991 (1.2-1.3+1.4) | 1898 | 621 | 0 | 0 |
| 1.51 Freie Stellen (1.1-1.5) | 793 | 279 | 0 | 0 |
| 1.6 Abgang bis 31.12.1992 *) | 735 | 250 | 0 | 0 |
| - davon: | | | | |
| 1.61 wegen Bestehens der Laufbahnprüfung | (655) | (235) | () | () |
| 1.62 aus sonstigen Gründen | (80) | (15) | () | () |
| 1.7 Zugang bis 31.12.1992 durch Einstellung *) | 658 | 340 | | |
| 1.8 Stand am 31.12.1992 (1.5-1.6+1.7) | 1821 | 711 | 0 | 0 |
| 1.81 Gegenüber Soll 1991 | | | | |
| 1.811 freie Stellen | 870 | 189 | 0 | 0 |
| 1.812 Stellenmehrbedarf | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufgliederung der Zu- und Abgänge 1992 (1.6 und 1.7) nach Einstellungs- bzw. Prüfungsterminen | | | | |
| Zugang | Einstellungstermine | Mitte August | Mitte August | |
| Abgang | Prüfungstermine | Ende August | Ende August | |

*) geschätzt

Berechnungsschema
für Stellen und Planstellen

Kapitel 12 050

Blatt 2

| 2. Stellen für Beamte/Beamtinnen z.A. | Laufbahngruppe ggf. Fachrichtung | | | |
|--|----------------------------------|---------|---------|-----|
| | h.D. | g.D. | m.D. | |
| 2.1 Soll 1991 | 119 | 1211 | 192 | |
| 2.2 Ist per 1.1.1991 - davon sind unabweisbar in An- genommen durch: | 124 | 1190 | 402 | |
| 2.21 Angestellte | (0) | (0) | (0) | () |
| 2.22 Arbeiter/Arbeiterinnen | (0) | (0) | (0) | () |
| 2.3 Abgang 1.1. bis 31.12.1991 *) - davon: | 56 | 563 | 172 | 0 |
| 2.31 wegen Beendigung der Probezeit (Anstellung) | (53) | (500) | (163) | () |
| 2.32 aus sonstigen Gründen | (3) | (63) | (9) | () |
| 2.4 Zugang 1.1. bis 31.12.1991 *) - davon | 51 | 524 | 217 | 0 |
| 2.41 geprüfte Anw. (s.Ziff.1.31); höherer Dienst: Einstellung aus anderen Verwaltungen | (51) | (524) | (217) | () |
| 2.42 | (0) | (0) | (0) | () |
| 2.5 Stand am 31.12.1991 (2.2-2.3+2.4) | 119 | 1151 | 447 | 0 |
| 2.51 Freie Stellen (2.1-2.5) | 0 | 60 | -255 | 0 |
| 2.6 Abgang bis 31.12.1992 *) - davon: | 46 | 430 | 222 | 0 |
| 2.61 wegen Beendigung der Probezeit (Anstellung) | (44) | (388) | (216) | () |
| 2.62 aus sonstigen Gründen | (2) | (42) | (6) | () |
| 2.7 Zugang bis 31.12.1992 *) - davon | 46 | 655 | 235 | 0 |
| 2.71 geprüfte Anw. (s.Ziff.1.61); höherer Dienst: Einstellung aus anderen Verwaltungen | (46) | (655) | (235) | () |
| 2.72 | (0) | (0) | (0) | () |
| 2.8 Stand am 31.12.1992 (2.5-2.6+2.7) | 119 | 1376 | 460 | 0 |
| 2.81 Gegenüber Soll 1991 | | | | |
| 2.811 freie Stellen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.812 Stellenmehrbedarf | 0 | 165 | 268 | 0 |
| 2.9 Von den Stellen (2.1 - 2.8) werden unab- weisbar in Anspruch genommen durch: | | | | |
| 2.91 Angestellte | | | | |
| 2.92 Arbeiter/Arbeiterinnen | | | | |

*) geschätzt

Berechnungsschema
für Stellen und Planstellen

Kapitel 12 050

Blatt 3

| 3. Planstellen | Laufbahngruppe ggf. Fachrichtung | | | |
|---|----------------------------------|---------|---------|-----|
| | h.D. | g.D. | m.D. | |
| 3.1 Soll 1991 | 1034 | 10450 | 7872 | |
| 3.2 Ist per 1.1.1991 - davon sind unabweisbar in An- genommen durch: | 997 | 9998 | 7535 | |
| 3.21 Angestellte | (0) | (0) | (0) | () |
| 3.22 Arbeiter/Arbeiterinnen | (0) | (0) | (0) | () |
| 3.23 Beamte/Beamtinnen z.A. | (5) | (0) | (210) | () |
| 3.3 Abgang 1.1. bis 31.12.1991 *) - davon: | 72 | 389 | 317 | 0 |
| 3.31 wegen Erreichens der Altersgrenze | (23) | (25) | (10) | () |
| 3.32 Aufstieg zum m.D./g.D./h.D. | (0) | (31) | (107) | () |
| 3.32 aus sonstigen Gründen | (49) | (333) | (200) | () |
| 3.4 Zugang 1.1. bis 31.12.1991 *) - davon | 84 | 607 | 163 | 0 |
| 3.41 durch Anstellung (s.Ziff.2.31); | (53) | (500) | (163) | () |
| 3.42 aus anderen Verwaltungen | (0) | (0) | (0) | () |
| 3.43 durch Aufstieg aus e.D./m.D./g.D. | (31) | (107) | (0) | () |
| 3.5 Stand am 31.12.1991 (3.2-3.3+3.4) | 1009 | 10216 | 7381 | 0 |
| 3.51 Freie Stellen (3.1-3.5) | 25 | 234 | 491 | 0 |
| 3.6 Abgang bis 31.12.1992 *) - davon: | 49 | 259 | 236 | 0 |
| 3.61 wegen Erreichens der Altersgrenze | (17) | (20) | (8) | () |
| 3.62 Aufstieg zum m.D./g.D./h.D. | (0) | (19) | (95) | () |
| 3.62 aus sonstigen Gründen | (32) | (220) | (133) | () |
| 3.7 Zugang bis 31.12.1992 *) - davon | 63 | 483 | 216 | 0 |
| 3.71 durch Anstellung (s.Ziff.2.61); | (44) | (388) | (216) | () |
| 2.72 aus anderen Verwaltungen | (0) | (0) | (0) | () |
| 3.73 durch Aufstieg aus e.D./m.D./g.D. | (19) | (95) | (0) | () |
| 3.8 Stand am 31.12.1992 (3.5-3.6+3.7) | 1023 | 10440 | 7361 | 0 |
| 2.81 Gegenüber Soll 1991 | | | | |
| 2.811 freie Stellen | 11 | 10 | 511 | 0 |
| 2.812 Steller mehrbedarf | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3.9 Von den Planstellen (3.1 - 3.8) werden unab- weisbar in Anspruch genommen durch: | | | | |
| 3.91 Angestellte | 0 | 0 | 0 | |
| 3.92 Arbeiter/Arbeiterinnen | 0 | 0 | 0 | |
| 3.93 Beamte/Beamtinnen z.A. | 0 | 10 ** | 268 ** | |

*) geschätzt

**) Vorgesehen ist die Umwandlung von 165 Hilfs-
stellen A 5 z.A. in A 9 z.A. und von 150
Stellen A 9 z.A. in Planstellen A 9 g.D..

**Finanzbauverwaltung-
Oberfinanzdirektionen**

Anlage 1

Kapitel 12 070

Stichtag: 1.1.91

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1992

| Bes. Gr. | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Ist- beset- zung | davon | | | |
|----------|--|-------------|-----------|------------------------|-------------------------------------|-------------------------|-------------|---------------------------------|
| | | 1992 | 1991 | | unterw.bes. mit planm. Beamt. | beamtete Hilfskräfte | Angestellte | Arbeiter/ Arbeits- rinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| B 2 | Abteilungsleiter(in) | 3 | 3 | 3 | | | | |
| A 16 | Ltd. Regierungsbauamtsleiter(in) | 3 | 3 | 3 | | | | |
| A 15 | Regierungsbauamtsleiter(in) | 15 | 15 | 15 | | | | |
| A 14 | Bergamtsleiter(in) | 12 | 12 | 12 | | 1 | | |
| A 14 | Oberregierungsbaurat/Oberregie- rungsbaurätin | | | | | | 1 | |
| A 13 | Oberbergamtsrat/Oberbergamts- rätin | 6 | 5 | 5 | | | | |
| A 13 | Regierungsbaurat/Regierungsbau- rätin | | | | | | | |
| A 13 | Bergamtsrat/Bergamtsrätin | | | | | | | |
| | Summe höherer Dienst | 39 | 38 | 38 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| A 13 | Regierungs(bau)oberamtsrat/Regie- rungs(bau)oberamtsrätin | 7 | 7 | 7 | | | | |
| A 12 | Bergoberamtsrat/Bergoberamtsrätin | | | | | | | |
| A 12 | Regierungs(bau)amtsrat/Regie- rungs(bau)amtsrätin | 19 | 16 | 16 | | | | |
| A 11 | Bergvermessungsrat/Bergvermes- sungsrätin | | | | | | | |
| A 11 | Bergamtsrat/Bergamtsrätin | | | | | | | |
| A 11 | Regierungs(bau)amtmann/Regie- rungs(bau)amtfrau | 18 | 20 | 14 | | | | |
| A 10 | Bergvermessungsamtmann/Berg- vermessungsamtfrau | | | | | | | |
| A 10 | Bergamtmann/Bergamtfrau | | | | | | | |
| A 10 | Regierungs(bau)oberinspektor(in) | 11 | 11 | 1 | | | | |
| A 10 | Bergvermessungsoberinspektor(in) | | | | | | | |
| A 10 | Bergoberinspektor(in) | | | | | | | |
| | Summe gehobener Dienst | 55 | 54 | 38 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Insgesamt | 94 | 92 | 76 | 0 | 2 | 0 | 0 |

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

**Finanzbauverwaltung-
Oberfinanzdirektionen**

Anlage 3

Kapitel 12 070
Stichtag: 1.1.91

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Angestellte**

| Verg. Gruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|---------------------------------------|-------------------------|------------|------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist- beset- zung | unterw.bes. mit Angestellt. | besetzt mit Arbeiter. |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| I b | 1 | 1 | 1 | | |
| I b/II a | 2 | 2 | 1 | | |
| II a | 35 | 34 | 34 | | |
| III | 87 | 87 | 84 | 2 | |
| IV a | 6 | 6 | 6 | | |
| IV b/V b | 1 | 1 | 1 | | |
| V b | 9 | 10 | 10 | | |
| V b/V c | 5 | 5 | 5 | | |
| V c | 3 | 3 | 3 | | |
| V c/VI b | 7 | 7 | 7 | | |
| VI b | 8 | 8 | 8 | | |
| VI b/VII | 7 | 7 | 7 | 1 | |
| VII/VIII | 16 | 16 | 16 | | |
| Vollbeschäftigte außertarifl. Ang. | | | | | |
| Zusammen | 187 | 187 | 183 | 3 | 0 |
| Auszubildende | 0 | 0 | 0 | | |

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;

gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Finanzbauverwaltung -
Oberfinanzdirektionen

Anlage 4

Kapitel 12 070

Stichtag: 1.1.91

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Arbeiter/Arbeiterinnen

| Lohn-Gruppe | Stellen für Arbeiter(innen) | | | davon unterw. besetzt |
|-----------------|-----------------------------|----------|---------------|-----------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist-besetzung | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Pauschaltarif | 1 | 1 | 1 | |
| Zusammen | 1 | 1 | 1 | 0 |
| Auszubildende | 0 | 0 | 0 | |

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

**Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung**

Anlage 1

Kapitel 12 090

Stichtag: 1.1.91

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1992

| Bes.Gr. | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Ist- beset- zung | davon | | | |
|---------|---|-------------|------------|------------------------|-------------------------------------|-------------------------|-------------|---------------------------------|
| | | 1992 | 1991 | | unterw.bes. mit planm. Beamt. | beamtete Hilfskräfte | Angestellte | Arbeiter/ Arbeite- rinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| B 3 | Direktor(in) der Fachhochschule für Finanzen | 1 | 1 | 1 | | | | |
| C 3 | Professor/Professorin | 13 | 13 | 13 | | | | |
| C 2 | Professor/Professorin | 13 | 13 | 11 | | | | |
| A 16 | Ltd. Regierungsdirektor(in) | 4 | 4 | 4 | | | | |
| A 15 | Regierungsdirektor(in) | 27 | 26 | 22 | | | | |
| A 14 | Oberregierungsrat/ Oberregierungsrätin | 14 | 15 | 15 | | | | |
| A 13 | Regierungsrat/Regierungsrätin | 3 | 3 | 3 | | | | |
| | Summe höherer Dienst | 75 | 75 | 69 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| A 13 | Steueroberamtsrat/Steueroberamts- rätin | 19 | 19 | 15 | | | | |
| A 12 | Steueramtsrat/Steueramtsrätin | 15 | 15 | 14 | 3 | | | |
| A 11 | Steueramtmann/Steueramtfrau | 7 | 7 | 7 | 3 | | | |
| | Summe gehobener Dienst | 41 | 41 | 36 | 6 | 0 | 0 | 0 |
| A 9 | Steueramtsinspektor(in) | 4 | 4 | 3 | | | 1 | |
| A 8 | Steuerhauptsekretär(in) | 1 | 1 | 1 | | | | |
| | Summe mittlerer Dienst | 5 | 5 | 4 | 0 | 0 | 1 | 0 |
| | Insgesamt | 121 | 121 | 109 | 6 | 0 | 1 | 0 |

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 6: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

**Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1992**

| Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung | Stellen für beamtete Hilfskräfte | | | davon | |
|--|----------------------------------|-----------|--------------|-------------|----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | Angestellte | Arbeiter/ Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| a) Beamte / Beamtinnen zur Anstellung (z.A.) (Regierungsräte / -rätinnen z.A., Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.) | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Zusammen a) | | | | | |
| b) Sonstige Beamte/Beamtinnen (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.) | | | | | |
| A 15 | 1 | 1 | 1 | | |
| A 14 | 6 | 6 | 6 | | |
| | | | | | |
| A 13 g.D. | 6 | 6 | 6 | | |
| A 12 | 11 | 11 | 11 | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Zusammen b) | 24 | 24 | 24 | | |
| INSGESAMT | 24 | 24 | 24 | | |

Anmerkungen:

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Zu Spalte 1: Jede Gruppe ist besonders auszuführen.

**Ausbildungs- und
Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung**

Anlage 3
Kapitel 12 090
Stichtag: 1.1.91

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Angestellte**

| Verg. Gruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|---------------------------------------|-------------------------|-----------|------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist- beset- zung | unterw.bes. mit Angestellt. | besetzt mit Arbeiter. |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| I b/II a | 1 | 1 | 1 | | |
| IV a | 1 | 0 | 0 | | |
| IV b | 2 | 3 | 3 | | |
| V b | 2 | 2 | 1 | | |
| V b/V c | 4 | 3 | 3 | | |
| V c | 4 | 4 | 3 | 1 | |
| VI b | 6 | 6 | 6 | | |
| VI b/VII | 8 | 8 | 8 | | |
| VII | 1 | 1 | 1 | 1 | |
| VII/VIII | 17 | 16 | 15 | | |
| IX b/X | 1 | 1 | 1 | | |
| Vollbeschäftigte außerterifl. Ang. | | | | | |
| Zusammen | 47 | 45 | 42 | 2 | 0 |
| Auszubildende | 4 | 10 | 0 | | |

Anmerkungen:

Bei außerteriffl. Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;

gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

**Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung**

Anlage 4

Kapitel 12 090

Stichtag: 1.1.91

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Arbeiter/Arbeiterinnen**

| Lohn- Gruppe | Stellen für Arbeiter(innen) | | | davon unterw. besetzt |
|----------------------|-----------------------------|------------|------------------------|-----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist- beset- zung | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| X | 2 | 2 | 2 | |
| VIII a/VIII | 8 | 8 | 8 | |
| VIII/VII | 6 | 6 | 6 | |
| VII/VI | 6 | 5 | 5 | 2 |
| VI | 2 | 2 | 2 | |
| VI/V | 7 | 7 | 7 | |
| V | 1 | 1 | 0 | |
| V/IV | 22 | 22 | 22 | |
| IV | 7 | 7 | 6 | |
| IV/III | 31 | 32 | 32 | 1 |
| III | 1 | 1 | 1 | |
| III/II | 5 | 5 | 5 | |
| II | 25 | 25 | 25 | |
| Zusammen | 123 | 123 | 121 | 3 |
| Auszubildende | 2 | 0 | 3 | |

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

**Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung**

**Kapitel 12 090
Titelgruppe 79
Stichtag: 01.07.1991**

**Übersicht
über die Stellen der Titelgruppe 79
- Hilfen des Landes NRW für Rechtspflege und Verwaltung
der neuen Länder der Bundesrepublik Deutschland -
für das Haushaltsjahr 1992**

Kapitel 12 090 Titel 422 79

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung |
|------------------------------------|---|-------------|----------|--------------|
| | | 1992 | 1991 | |
| A 14 | Oberregierungsrat/ Oberregierungsrätin | 4 | 4 | 4 |
| A 12 | Steueramtsrat/Steueramtsrätin | 4 | 4 | 4 |
| Beamte/Beamtinnen insgesamt | | 8 | 8 | 8 |

Die Stellen sind zum 31.12.1993 kw gestellt.

**Übersicht
über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1992**

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung | davon | | | |
|-------------------------------|--|-------------|------------|--------------|--|-----------------------|--------------|------------------------|
| | | 1992 | 1991 | | unterwertig besetzt mit planm. Beamten /-innen | beamteten Hilfskräfte | Ange-stellte | Arbeiter/Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| A 16 Z | Ltd.Regierungsdirektor, -direktorin mit Zulage | 1 | 1 | 1 | | | | |
| A 15 | Regierungsdirektor, -direktorin | 5 | 5 | 5 | | 2 | | |
| A 14 | Oberregierungsrat, -rätin | 7 | 7 | 7 | 1 | | | |
| A 13 | Regierungsrat, -rätin | 5 | 3 | 3 | | | | |
| Summe höherer Dienst | | 18 | 16 | 16 | 1 | 2 | | |
| A 13 | Steueroberamtsrat, -rätin | 11 | 11 | 10 | | | | |
| A 12 | Steueramtsrat, -rätin | 22 | 20 | 19 | | | | |
| A 11 | Steueramtmann, -amtfrau | 57 | 48 | 48 | | 14 | | |
| A 10 | Steueroberinspektor, -inspektorin | 21 | 29 | 29 | 4 | | | |
| A 9 | Steuerinspektor, -inspektorin | 25 | 30 | 30 | | | | |
| Summe gehobener Dienst | | 136 | 138 | 136 | 4 | 14 | | |
| A 9 | Steueramtsinspektor, -inspektorin | 1 | 1 | 1 | 1 | | | |
| Summe mittlerer Dienst | | 1 | 1 | 1 | 1 | | | |
| INSGESAMT | | 155 | 155 | 153 | 6 | 16 | | |

Anmerkungen:

Zu Spalte 3-9: Für die Laufbahnen des höh., geh., mitl. u. einf. Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5 : Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

**Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1992**

| Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung | Stellen für beamtete Hilfskräfte | | | davon | |
|--|----------------------------------|-----------|--------------|-------------|----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | Angestellte | Arbeiter/ Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| a) Beamte / Beamtinnen zur Anstellung (z.A.) (Regierungsräte / -rätinnen z.A., Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.) | | | | | |
| A 13 h.D. | | | | | |
| A 9 g.D. | | | | | |
| A 5 m.D. | | | | | |
| Zusammen a) | | | | | |
| b) Sonstige Beamte / Beamtinnen (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.) | | | | | |
| A 9 g.D. | 30 | 30 | 19 | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Zusammen b) | 30 | 30 | 19 | | |
| INSGESAMT | 30 | 30 | 19 | | |

Anmerkungen:

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Zu Spalte 1: Jede Gruppe ist besonders auszuführen.

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
- Angestellte -**

| Vergütungsgruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|--|-------------------------|------------|--------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | unterwertig besetzt mit Angestellten | besetzt mit Arbeitern/Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Ia | 1 | 1 | 1 | 1 | |
| Ib | 1 | 1 | 1 | | |
| IIa | 3 | 2 | 2 | | |
| IIa/III | 3 | 3 | 3 | | |
| III | 11 | 8 | 4 | | |
| III/IVa | 7 | 7 | 7 | | |
| IVa | 63 | 64 | 57 | 2 | |
| IVa/IVb | 6 | 6 | 6 | 2 | |
| IVb | 25 | 27 | 27 | | |
| IVb/Va | 3 | 4 | 4 | 3 | |
| IVb/Vb | 24 | 24 | 24 | | |
| Vb | 22 | 17 | 13 | 2 | |
| Vb/Vc | 38 | 38 | 38 | 3 | |
| Vc | 12 | 12 | 12 | | |
| Vc/VIb | 19 | 19 | 10 | | |
| VIb | 27 | 26 | 26 | | |
| VIb/VII | 40 | 45 | 42 | 3 | |
| VII | 11 | 11 | 11 | | |
| VII/VIII | 21 | 21 | 21 | | |
| IXa | 2 | 2 | 2 | | |
| IXb/X | 2 | 2 | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Vollbeschäftigte außertarifliche Angestellte | | | | | |
| ZUSAMMEN | 341 | 340 | 311 | 16 | |
| Auszubildende | | | | | |

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
- Arbeiter, Arbeiterinnen -

| Lohngruppe | Stellen für Arbeiter/Arbeiterinnen | | | |
|----------------------|------------------------------------|-----------|--------------|---------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | davon unterwertig besetzt |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| VIIIa | 1 | 2 | 2 | |
| VIII/VII | 8 | 8 | 7 | 7 |
| VII/VI | 4 | 4 | 4 | 2 |
| VI | 8 | 8 | 8 | |
| V/IV | 2 | 2 | 2 | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| ZUSAMMEN | 23 | 24 | 23 | 9 |
| Auszubildende | | | | |

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Übersicht

über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)
für das Haushaltsjahr 1992

(Nur aufzustellen von Verwaltungszweigen,
die Beamte/Beamtinnen zur Ausbildung annehmen)

**Übersicht über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)**

| Kapitel 12 100 | Stellenzahl 1991 | <u>Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst</u> (Titel 422 20) | | | | | | |
|--|------------------|--|------|--|------|------|----------------------|-----------|
| | | Vorgesehene Neueinstellungen im Haushaltsjahr | | Zahl der am <u>1.1.1991</u> vorhandenen Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst, die eingestellt sind im Haushaltsjahr | | | | |
| | | 1992 | 1991 | 1990 | 1989 | 1988 | 1987 und Vorj. | Insgesamt |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 | | | | | | | | |
| <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 | | | | | | | | |
| <u>Mittlerer Dienst</u> Bes.Gr. A 5 bis A 9 | | | | | | | | |
| <u>Einfacher Dienst</u> Bes.Gr. A 1 bis A 5 | | | | | | | | |

| Kapitel 12 100 | Stellenzahl 1991 | <u>Beamte/Beamtinnen zur Anstellung</u> (Titel 422 10) | | | | |
|--|------------------|--|------|------|-------------------|-----------|
| | | Zahl der am <u>1.1.1991</u> vorhandenen Beamten/Beamtinnen zur Anstellung, deren Probezeit (§ 6 LVO) begonnen hat im Haushaltsjahr | | | | |
| | | 1990 | 1989 | 1988 | 1987 und Vorj. | Insgesamt |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 | - | 1 | | 1 | | 2 |
| <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 | - | | 4 | 8 | | 12 |
| <u>Mittlerer Dienst</u> Bes.Gr. A 5 bis A 9 | | | | | | |
| <u>Einfacher Dienst</u> Bes.Gr. A 1 bis A 5 | | | | | | |

1. Die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst und die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung sind nach den nichttechnischen und den verschiedenen technischen Laufbahnen getrennt aufzuführen und entsprechend zu kennzeichnen.

2. Soweit Anwärter/Anwärterinnen über den eigenen Bedarf des Landes hinaus angenommen werden, ist der eigene Bedarf in Klammern anzugeben.

Übersicht
über die Stellen der Titelgruppe 79
- Hilfen des Landes NRW für Rechtspflege und Verwaltung
der neuen Länder der Bundesrepublik Deutschland -
für das Haushaltsjahr 1992

Kapitel 12 100 Titel 425 79

| Vergütungsgruppe | Stellen | | Ist- besetzung |
|-------------------------|----------------|-------------|---------------------------|
| | 1992 | 1991 | |
| IVa | 7 | 7 | 7 |
| | | | |
| INSGESAMT | 7 | 7 | 7 |

Die Stellen sind zum 31.12.1993 kw gestellt.

Übersicht

Über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1992

| Bes. Gr. | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Ist- beset- zung | davon | | | |
|----------|---|-------------|------------|------------------------|-------------------------------------|-------------------------|-------------|----------------------------|
| | | 1992 | 1991 | | unterw.bes. mit planm. Beamt. | beamtete Hilfskräfte | Angestellte | Arbeiter/ Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| B 3 | Direktor(in) des LBV | 1 | 1 | 1 | | | | |
| B 2 | Abteilungsdirektor(in) | 2 | 2 | 2 | | | | |
| A 16 | Ltd. Regierungsdirektor(in) | 3 | 3 | 3 | | | | |
| A 15 | Regierungsdirektor(in) | 11 | 11 | 10 | | | 1 | |
| A 14 | Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin | 18 | 17 | 17 | | | | |
| A 13 | Regierungsrat/Regierungsrätin | 9 | 10 | 9 | | | | |
| | Summe höherer Dienst | 44 | 44 | 42 | 0 | 0 | 1 | 0 |
| A 13 | Regierungsoberamtsrat/ Regierungsoberamtsrätin | 13 | 13 | 12 | | | | |
| A 12 | Regierungsamtsrat/ Regierungsamtsrätin | 38 | 38 | 38 | | | | |
| A 11 | Regierungsamtmann/ Regierungsamtfrau | 77 | 77 | 76 | | | | |
| A 10 | Regierungsoberinspektor(in) | 82 | 82 | 77 | | | | |
| A 9 | Regierungsinspektor(in) | 54 | 54 | 35 | | 19 | | |
| | Summe gehobener Dienst | 264 | 264 | 238 | 0 | 19 | 0 | 0 |
| A 9 | Regierungsamtsinspektor(in) | 116 | 116 | 115 | | | | |
| A 8 | Regierungshauptsekretär(in) | 76 | 76 | 75 | | | | |
| A 7 | Regierungsobersekretär(in) | 67 | 67 | 67 | | | | |
| A 6 | Regierungssekretär(in) | 24 | 24 | 14 | | 5 | | |
| A 5 | Regierungsassistent(in) | 13 | 13 | 13 | | 3 | | |
| | Summe mittlerer Dienst | 296 | 296 | 284 | 0 | 8 | 0 | 0 |
| | Insgesamt | 604 | 604 | 564 | 0 | 27 | 1 | 0 |

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-8: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 6: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

**Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1992**

| Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung | Stellen für beamtete Hilfskräfte | | | davon | |
|--|----------------------------------|-----------|--------------|-------------|----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | Angestellte | Arbeiter/ Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| a) Beamte / Beamtinnen zur Anstellung (z.A.) (Regierungsräte / -rätinnen z.A., Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.) | | | | | |
| A 5 m.D. | 17 | 17 | 17 | | |
| Zusammen a) | 17 | 17 | 17 | | |
| b) Sonstige Beamte/Beamtinnen (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.) | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Zusammen b) | | | | | |
| INSGESAMT | 17 | 17 | 17 | | |

Anmerkungen:

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Zu Spalte 1: Jede Gruppe ist besonders auszuführen.

**Landesamt für Besoldung
und Versorgung NRW**

Anlage 3

Kapitel 12 200

Stichtag: 1.1.91

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Angestellte**

| Verg. Gruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|---------------------------------------|-------------------------|------------|------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist- beset- zung | unterw.bes. mit Angestellt. | besetzt mit Arbeiter. |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| I b/II a | 5 | 5 | 4 | | |
| II a/III | 2 | 2 | 2 | | |
| III/IV a | 16 | 16 | 15 | | |
| IV a | 35 | 35 | 33 | | |
| IV b/V b | 5 | 5 | 5 | | |
| V b/V c | 159 | 159 | 156 | | |
| V c | 67 | 67 | 67 | | |
| V c/VI b | 2 | 2 | 2 | | |
| VI b | 6 | 6 | 6 | | |
| VI b/VII | 14 | 14 | 14 | | |
| VII/VIII | 126 | 126 | 126 | | |
| IX a/IX b | 16 | 16 | 16 | | 13 |
| IX b/X | 21 | 21 | 8 | | |
| Vollbeschäftigte außertariff. Ang. | | | | | |
| Zusammen | 474 | 474 | 454 | 0 | 13 |
| Auszubildende | 30 | 22 | 18 | | |

Anmerkungen:

Bei außertarifflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;

gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

**Landesamt für Besoldung
und Versorgung NRW**

Anlage 4

Kapitel 12 200

Stichtag: 1.1.91

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
Arbeiter/Arbeiterinnen**

| Lohn- Gruppe | Stellen für Arbeiter(innen) | | | davon unterw. besetzt |
|----------------------|-----------------------------|----------|------------------------|-----------------------------|
| | 1992 | 1991 | Ist- beset- zung | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| VII | 1 | 1 | 1 | |
| VI | 4 | 4 | 4 | |
| V | 1 | 1 | 1 | |
| Zusammen | 6 | 6 | 6 | 0 |
| Auszubildende | 0 | 0 | 0 | 0 |

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Übersicht
über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)
für das Haushaltsjahr 1992

(Nur aufzustellen von Verwaltungszweigen,
die Beamte/Beamtinnen zur Ausbildung annehmen)

**Übersicht über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)**

| Kapitel 12 200 | Stellenzahl 1991 | <u>Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst</u> (Titel 422 20) | | | | | | |
|--|------------------|--|------|--|------|------|----------------|-----------|
| | | Vorgesehene Neueinstellungen im Haushaltsjahr | | Zahl der am <u>1.1.1991</u> vorhandenen Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst, die eingestellt sind im Haushaltsjahr | | | | |
| | | 1992 | 1991 | 1990 | 1989 | 1988 | 1987 und Vorj. | Insgesamt |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 | | | | | | | | |
| <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 | | | | | | | | |
| <u>Mittlerer Dienst</u> Bes.Gr. A 5 bis A 9 | 40 | 20 | 20 | 19 | 20 | 1 | 0 | 40 |
| <u>Einfacher Dienst</u> Bes.Gr. 1 bis A 5 | | | | | | | | |

| Kapitel 12 200 | Stellenzahl 1991 | <u>Beamte/Beamtinnen zur Anstellung</u> (Titel 422 10) | | | | |
|--|------------------|--|------|------|----------------|-----------|
| | | Zahl der am <u>1.1.1991</u> vorhandenen Beamten/Beamtinnen zur Anstellung, deren Probezeit (§ 6 LVO) begonnen hat im Haushaltsjahr | | | | |
| | | 1990 | 1989 | 1988 | 1987 und Vorj. | Insgesamt |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 | | | | | | |
| <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 | 0 | 10 | 1 | 7 | 1 | 19 |
| <u>Mittlerer Dienst</u> Bes.Gr. A 5 bis A 9 | 17 | 12 | 11 | 2 | 0 | 25 |
| <u>Einfacher Dienst</u> Bes.Gr. 1 bis A 5 | | | | | | |

1. Die Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst und die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung sind nach den nichttechnischen und den verschiedenen technischen Laufbahnen getrennt aufzuführen und entsprechend zu kennzeichnen.

2. Soweit Anwärter/Anwärterinnen über den eigenen Bedarf des Landes hinaus angenommen werden, ist der eigene Bedarf in Klammern anzugeben.

**Übersicht
über die Stellen der Titelgruppe 79
- Hilfen des Landes NRW für Rechtspflege und Verwaltung
der neuen Länder der Bundesrepublik Deutschland -
für das Haushaltsjahr 1992**

Kapitel 12 200 Titel 422 79

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung |
|------------------------------------|---|-------------|-----------|--------------|
| | | 1992 | 1991 | |
| A 11 | Regierungsamtmann/ Regierungsamtfrau | 11 | 11 | 6 |
| A 7 | Regierungsobersekretär/ Regierungsobersekretärin | 3 | 3 | |
| | | | | |
| Beamte/Beamtinnen insgesamt | | 14 | 14 | 6 |

Die Stellen sind zum 31.12.1993 kw gestellt.

Übersicht
über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1992

| Bes. Gruppe | Amtsbezeichnung | Planstellen | | Istbesetzung | davon | | | |
|------------------|---------------------------------|-------------|----------|--------------|--|-----------------------|--------------|-------------------------|
| | | 1992 | 1991 | | unterwertig besetzt mit planm. Beamten /-innen | beamteten Hilfskräfte | Ange-stellte | Arbe-ter/Arbe-terin-ner |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| A 15 | Regierungsdirektor, -direktorin | 1 | 1 | 1 | | | | |
| A 14 | Oberregierungsrat, -rätin | 1 | 1 | | | | | |
| A 13 | Steueroberamtsrat, -rätin | 3 | 3 | 3 | | | | |
| INSGESAMT | | 5 | 5 | 4 | | | | |

Anmerkungen:

Zu Spalte 3-9: Für die Laufbahnen des höh., geh., mitl. u. einf. Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5 : Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten besetzten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
- Angestellte -

| Vergütungsgruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|---|-------------------------|----------|--------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | unterwertig besetzt mit Angestellten | besetzt mit Arbeitern/Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| IIa/III | 4 | 5 | 3,0 | | |
| VIb | 1 | 1 | 0,5 | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Vollbeschäftigte außertarifliche Angestellte | | | | | |
| ZUSAMMEN | 5 | 6 | 3,5 | | |
| Auszubildende | | | | | |

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Übersicht

über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)
für das Haushaltsjahr 1992

(Nur aufzustellen von Verwaltungszweigen,
die Beamte/Beamtinnen zur Ausbildung annehmen)

Altersstand der planmäßig angestellten Beamten / Beamtinnen
(Titel 422 10)

| Kapitel 12 620 | Zahl der Planstellen 1991 | Zahl der am <u>1.1.1991</u> angestellten Beamten/Beamtinnen | Von den am <u>1.1.1991</u> angestellten Beamten/Beamtinnen erreichen die Altersgrenze voraussichtlich im Haushaltsjahr | | | | | | |
|---|---------------------------|---|--|------|------|------|------|------|------|
| | | | 1991 | 1992 | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 |
| <u>Höherer Dienst</u> Bes.Gr. A 13 bis B 7 und <u>Gehobener Dienst</u> Bes.Gr. A 9 bis A 13 zusammen | 5 | 4 | | | 2 | 1 | | 1 | |

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1992
- Angestellte -

| Vergütungsgruppe | Stellen für Angestellte | | | davon | |
|--|-------------------------|-----------|--------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| | 1992 | 1991 | Istbesetzung | unterwertig besetzt mit Angestellten | besetzt mit Arbeitern/Arbeiterinnen |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| IIa/III | 1 | 1 | 1 | | |
| IVb | 6 | 6 | 5 | 1 | |
| Vb/Vc | 5 | 5 | 5 | | |
| VIb | 1 | 1 | 1 | | |
| VIb/VII | 1 | 1 | | | |
| VII/VIII | 6 | 6 | 6 | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Vollbeschäftigte außertarifliche Angestellte | | | | | |
| ZUSAMMEN | 20 | 20 | 18 | 1 | |
| Auszubildende | | | | | |

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

